

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

Diese Ausgabe Baywatch Berlin wird euch präsentiert von O2, dem sehr guten Netz zum sehr guten Preis.

Mein Mann, wie läuft aber auch doppelt so schnell wie in Deutschland hier die Taxi ohne? Das kostet, das kostet, da bin ich wieder heilfroh, dass wir nicht zahlen müssen diesen Urlaub. Ja komm, das Taxi können wir jetzt auch mal zahlen, aber es ist schon krass elft vom Flughafen hierher.

Wir sind jetzt irgendwie, also nicht 20 Minuten unterwegs, es kostet 400 Euro im Netz.

Aber nett von Lund, ich bin richtig froh, wir hier in Monte Carlo auf Feierabend...

Guck mal, 460, 460 Euro.

Komm, jetzt gehen wir doch dem Lund.

Er hat gesagt, er bezahlt uns den Urlaub, also der Urlaub ist für uns kostenfrei.

Wir treffen uns Hotel Monte Carlo, ne?

Hotel Monte...

Hotel Monte Carlo fahren wir?

Eine Woche Lund live, ne?

Ich will nur am Strand liegen, ich will mich bedienen lassen, wie Lund immer erzählt, während ich da in einer Dornenhecke sitze, aus Nadine oder so.

Er erzählt immer was, und das kriegen wir jetzt auch mal geboten.

Kannst du das fassen?

Ja, hi, hi, hi.

Mega geil, ich finde es schon gut.

Wir müssen auch ein bisschen mal profitieren davon, dass der auch so das schöne Leben guckt.

Guck mal, was da steht.

Weißt du, was das ist?

Das ist ein Bugattiveron.

Der ist krass, er kostet jetzt 2 Euro.

Boah, ich muss ein Foto machen für meine Mutter, die glaubt nicht, dass ich in so einem Hotel bin.

Guck mal, das ist ein Schloss, Alter.

Boah, wie das hier aussieht.

Guck mal, das ist auch witzig.

Guck mal, diese Oma da, die sieht aus.

Als hätte die die gesamte Haut des ganzen Körpers hinten, hinten am Kopf zusammengeknutet.

Ach krass, ach, jetzt sehe ich es.

Das ist gar keine Frau, das ist eine Tasche.

So, geht um mal vor, ich traue mich gerade.

Bonjour.

Na, ihr zwei?

Boah, du bist ja wirklich schon da.

Ja, ich bin schon da.

Wann bist du denn angereist?

Ich bin schon vorgestern, um hier so ein bisschen zu sondieren.

Also, ich hab jetzt gar nicht direkt hier gewohnt.

Ich hab jetzt, ja.

Ich hab hier in, das ist so 40 Kilometer weit, mein Tor heißt das.

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

Ja, kannst du eine Taxi übernehmen?

Ja, also ich hab jetzt hier schon eure Koffer hier aus dem Koffer, aber ich komm jetzt nicht ans Portemonnaie.

Also, Klaas, kannst du mal eben das Taxi...

Ich hab mich hier gewundert, warum seid ihr denn nicht mit dem Heli da von Nizza?

Der kostet auch nur 9 Euro, das hätte ich euch gerne eingeladen.

Machen wir mal später mit ihm.

Jetzt mach du mal schnell, Klaas.

Jetzt komm mal her, Schmitzi, siehst du da vorne?

Ja.

Guck mal, ich kann mich einmal...

Ja, komm, ich muss mal aufklopfen.

Können wir kurz einchecken, dass ich mal kurz mal in der halbe Stunde mal ins Hotel kann?

Nee, guck mal, siehst du, ich will erst mal kurz zwei Sätze sagen.

Ich mach mich auch rum.

Dagegenüber ist es Café de Paris.

Kann man tollen Krammkochen essen.

Machen wir später.

Auf jeden Fall.

Aber lass uns doch jetzt kurz, können wir mal kurz...

Ja, ja, pass auf.

Wartet ihr doch mal kurz hier und ich gehe einmal kurz rein.

Ich stelle mal meine Sachen auf.

Nee, nee, pass auf, das ist doch gar kein...

Jetzt kommt erst mal an.

Pass auf, das ist ein alter Monte-Gassen-Trick.

Das hat schon der Albert gemacht, das immer so.

Man stellt das hier neben dem Hotel.

Komm mal mit.

Komm mal mal ein paar Meter hier daneben.

Ich muss mal ein bisschen Platz machen, da ist man in dem Ferrari.

Da ist so 50 mal Randello.

Der hat vorne den Motor, 8 Zylinder, 550 PS.

Oh, geil.

Das ist Ronald.

Das könnte sein, ja.

Da komme ich gleich zu, warum der hier ist.

Guck mal, da ist nämlich auch...

Da hinten ist Mika Heckel mit der Brille.

Das ist Mika...

Aber jetzt, pass auf, das ist ein alter Trick.

Wir stellen die hier in einen, man sagt französisch, Gebüsch.

Das heißt, es hätte ein Gebüsch.

Und da stellt man das kurze Koffer-Dollar-Gebüsch.

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

In dem Gebüsch?
In dem Gebüsch.
Das wird richtig.
Das wird nämlich von dem...
Hier stellt man das hin.
Dann kommt ein Portier.
Und er weiß, das ist ein Dollar-Gebüsch.
Das sage ich jetzt gleich durch.
Monsieur!
Hier, Dollar-Gebüsch.
Thule Monte-Gebüsch.
So.
Jetzt kommt erst mal...
Lass euch erst mal drücken.
Heute ist nämlich was ganz Besonderes.
Ja, es ist Le Grand Prix Monte Carlo.
Es ist Formel 1.
Wir wollen ein Strand.
Ja, lass mal ein Strand.
Wir können später hier noch in den...
So Nicky Beach und so was machen.
Wir haben ja ein ganzes Wochenende vor.
Wir fahren nach Santropé.
Wir fahren hoch Edenrock.
Aber heute ist Formel 1.
Das interessiert Thomas auch überhaupt gar nicht.
Heute ist Qualifier.
Heute ist Formel 1.
Heute geht es darum, wer steht vor.
Rennen ist am Sonntag.
Da sind wir dann morgen.
Wir müssen jetzt aber erst mal...
Aber nur kurz.
Wir müssen jetzt noch mal wegen...
Wir müssen erst mal hier runter.
Erst mal ein Stück.
Da ist alles abgestellt.
Da hinter... Hört ihr das?
Hört ihr das?
Was ist das?
Eine Baustelle?
Warum sind hier so hohen Zweite?
Das sind die Hybridautos der Formel 1.
Was?

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

Fast 1000 PS.
Warum sind hier diese hohen Zweite?
Das nervt.
Das ist super laut.
Da hinter ist sie...
Ja, komm.
Da hinter ist die Formel 1.
Hört mal.
Hört das?
Das ist stressig.
Jetzt hört mal.
Ja, gehört das.
Das könnte Alonso sein.
Das könnte Alonso sein.
Ja, ok.
Dann gehen wir da jetzt rein.
Das ist fast...
Vielleicht Weltmeisterkrass.
Haben wir Pässe?
Tickets?
Ja, da muss ich jetzt...
Ja, also so...
Ja, da ist so ein...
Die sollten...
Ja.
Pass auf.
Wir machen das so.
Ich meine, jetzt guckt nicht so wie drei Tage.
Das ist so laut, Alter.
Pass auf.
Da vorne müssen wir kurz zu diesem Mann.
Siehst du das?
Du meinst, sie sind Security-Mitarbeiter.
Monsieur, bonjour.
Bonjour, Monsieur.
Oui.
Regat.
C'est Klasseuferumlauf.
Television Allemont.
Pardon?
Il est très important.
En Allemagne.
Très important.
Was jetzt?

Je ne vous connais pas.
Je ne vous reconnais pas.
Et nous besoin 3 Tickets.
3 Tickets pour le grand prix.
Vous allez vos tickets ou pas?
J'ai un grand zési.
Donnez-moi vos Tickets.
Vous garden dans le registrement.
Je ne sais pas.
3 Tickets pour le grand prix.
Wenn du keine Tickets hast,
ich frage dich,
um die Liste zu verlassen.
Nein, nein.
Und du machst die Plätze für alle die nächsten.
Nein, nein.
Nein, nein.
Sag dir, oh, non mal est-ce tu?
Hast du irgendwie ein Prosib aus dieser Saison?
Ich habe mich...
Ich habe mich Klasseuferumlauf.
Ein Lauf?
Ja, ich habe...
Ich habe...
Ich habe...
Ich habe...
Ich habe...
Television Allemont.
Television Allemont,
Ihr kennt da was zu tun,
oder nicht?
Nein, nein, nein, nein, nein, nein.
Nein, nein, nein, nein, nein.
Nein, nein, nein,
nein, nein, nein.
Nein, nein, nein, nein.
Nein, nein, nein, nein.
Nein, nein, nein, nein.
Nein, nein, nein, nein.
Du hast gar nichts mit dir zu tun.
Nein, nein.
Nein, nein, nein.
Hast du...
Hast du darauf spekuliert,

dass Klasse,
einfach so reinkommen?
Nein, nein.
Das Problem war wie folgt.
Also ich...
Ich habe da geguckt.
Kein Mensch kenne Klasse.
Ich habe im Internet ja geguckt.
Es ist MP,
also die,
ich dachte, die wir brauchen.
Wir sollen zur Seite gehen, sagt der Mann.
Die anderen Leute wollen da so nicht.
Wir kosten 6.000 Euro.
Die ich dachte, die wir bräuchten, dass das auch schön wird.
Das sind ja 6.000 mal 3.000, das sind ja 18.000 Euro.
Wir sollen hier zur Seite gehen, sonst haut er uns.
Sie kumprieren wir noch.
Wir müssen den Weg fremden.
Vergesst das, wir gehen einfach zum Strand.
Wir gehen einfach zum Strand.
Das ist hier sehr so ein Beachclub passiert.
Wir stehen hier hinter dem Scheiß-Bautzaun.
Das ist das Scheißlärm, sollen wir jetzt Formel 1 hören?
Wie hast du das vorgestellt?
Ist das Hültenberg?
Jetzt hört man noch mal ganz genau hin.
Nee, ich glaub, das ist ein...
Es ist das allerletzte.
Du hast uns jetzt hierher bestellt, weil du, wie ein Schmarotzer,
irgendwie mit meiner vermeintlichen Prominenz,
die hier überhaupt gar keine Rolle spielt,
soll ich jetzt hier an so einem Arm... Nein, Ruhe jetzt!
Auf Frankreich, das ist auch ein Markt.
Nee, ist kein Markt.
Das sehe ich euch hier aufkennen.
Die haben französische Prominente und keine Deutschen.
Ist ja eine Überraschung.
Wir sind jetzt hierher gelockt worden, und du erhoffst dir jetzt,
dass ich entweder hier reinkomme und wenn nicht,
dann bezahlen wir alles und gehen jetzt in irgendeinem Beachclub.
Dann kannst du die Flaschen aufmachen und von den anderen Leuten...
Mit dem Sebel.
Wo ist denn unsere Koffer eigentlich?

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

Im Gebüsch.

Das kennst du jemandem von Wettbuhl?

Halt dein Scheißmauel, die haben das Schwimmde-Boot.

Halt dein Mauel, bitte.

Halt dein Mauel.

Neue, beige, beige, beige.

Beiwatch Berlin.

Semmebris!

Urlaub vom Gehirn, eine neue Folge.

Beiwatch Berlin.

Gebt euch jetzt die Möglichkeit, auch mal durchzuatmen.

Einfach mal alles stehen und liegen zu lassen,

einfach mal den obersten Hosenknopf aufmachen,

Füße auf den Tisch, Hände aus den Taschen und sowas.

Tisch, Hände aus den Taschen und irgendwie so. Entspannt, mal eine Stunde sich um nichts kümmern.

Jetzt einfach die Haustiere mal Haustiere sein lassen. Die können auch in der Stunde auch noch Hunger sozusagen. Mal kurz einfach mal sagen, bei der Arbeit vielleicht mal abschalten, mal sagen, ich brauche jetzt mal ein bisschen Zeit für mich. Ich möchte jetzt mal gedanklich eine kleine Reise machen und zwar in die Köpfe von anderen Menschen, die ihre eigenen Sorgen haben. Und das kann entspannt sein, wenn man Sorgen anderer Menschen und Probleme anderer Menschen mitdenkt.

Und wir

wären dann diese anderen Menschen. Das lenkt ein Jahr ab von seinem eigenen Morgs. Ich weiß gar nicht

von welchen Sorgen du die ganze Zeit redest. Es ist Summer Breeze. Das Leben ist einfach schön, die Sonne strahlt. Ich weiß absolut nicht von welchen Sorgen du sprichst. Ja, ich dachte, es könnte ja sein, dass man so kleine Sachen hat. Weißt du, es gibt ja Menschen, die können sich nicht gut entspannen, wenn ihr einfach auf dem Stuhl sitzt und nichts machen. Verstehe ich auch. Manchmal ist es ja gut, dass man sich trotzdem mit etwas beschäftigt, um dann wiederum ein Stress abbau zu erfahren, der daher kommt, dass man eben nicht auf seinem eigenen Mister so, wie man sagt,

rumdenkt. Ich habe gerade an die vielen Menschen gedacht, die Berufe haben, wo man nicht einfach mal

so eben einen obersten Hosenknopf öffnen kann. Fluglose. Fluglose oder Bäcker zum Beispiel. Wenn du

gerade im Kundenkontakt bist, dann ist es aber auch wahrscheinlich unhöflich mit Kopfhörern unsere Podcast-Folge drin. Aber ich habe mich nämlich eh gefragt, also mich würde wirklich mal interessieren, welche Hörer in uns bei der Arbeit hören und was das für Berufe sind, weil immer wieder kommen Leute auf mich zu und sagen, ich höre das immer bei der Arbeit. Da würde ich gerne mehr

drüber erfahren. Polizei. Polizei, genau. Was sie auch vorgeben, was sie alle lieblich hören in der Zeit, also. Ja genau, wie machen sie das? Richter. Lehrer vielleicht auch. Lehrer ja. Aber wie ist das damals? Wenn man eine Person ist mit langen Haaren, kann man dann da drunter die Kopfhörer verstecken und einfach den ganzen Tag Podcast hören? Kann man eigentlich machen. Aber gerade

obersten Hosenknopf habe ich auch gerade, manchmal ist es so, ich muss jetzt gerade nochmal kurz zur

Toilette. Ja. Und manchmal ist es so, dann bin ich in Gedanken, fragte schon 5, 6 Meter vor der Badezimmertür, bin ich in Gedanken schon so bald da, weil ich dann also mich beallen will, werde ich effektiv sein und denke dann nicht so richtig nach und mach dann schon mal so den obersten Hosenknopf auf. Kennt ihr das auch? Auf dem Weg zum Bad und dann stellt man fest, A, bin ich gar nicht zu Hause, sondern hier in einem Café. Also es ist jetzt nicht klar. Ich kann dann sagen, Leute, ich muss Zeit sparen. Ich kann jetzt nicht ewig vom Klo stehen und dann noch da fummel, fummel die Hose aufmachen. Ich nutze jetzt den Weg schon mal und muss nur aufpassen, dass

dem Weg nicht noch mehr nutzt. Das weilt sich. Aber ist es so, also geht euch das dann auch so, also dass ihr dieses Problem habt, dass ihr aus Versehen die Hose schon auf habt? Ich mach eigentlich

schon den Knopf auf. Nee, das ist ja unhöflich eigentlich, den Leuten gegenüber. Das kann ja auch sehr ordinär aussehen. Das ist auch ein vielen Klos hier im Büro, eine Schwierigkeit, weil die dann so ein Fenster haben. Da ist ein Fenster und rechts davon ist das Stehpissor. Wenn man dazu früh öffnet, kann es sein, dass einem das gegenüberliegende Haus, die einfach praktisch Gedanken versunken, aus dem Fenster schauen und überlegen, was ist der nächste Schritt im Management von

Klashofer Umlauf, dass die uns dann auf den sogenannten Lumpi starren können. Also ich muss wirklich achtsam sein, dass man in manchen Klosen nicht so früh öffnet und ich glaube auch, je länger ich mich selber reden höre, man sollte einfach die Hose wirklich erst direkt am Pissor öffnen. Das muss man so festhalten. Ihr seht mich im Schock, dass ihr einfach durch das Restaurant lauft und habt die Hose schon auf. Wir finden das ja nicht gut und wir sagen jetzt auch nicht übrigens live Hack. Zieht doch schon mal am Platz, praktisch die Hose komplett runter und geht dann zurück. Aber überlegen, was du an wertvollen Sekunden verplämperst, wenn du erst du stehst und machst dann erst auf. Das denkt das Unterbewusstsein, wie man manche Abläufe einfach professionalisiert und effektiver gestaltet zuhause ist. Man sagt, während man irgendwie die Spülmaschine aufmacht, kann man ja auch schon mal irgendwie das erste dreckige Glas

schon mal mit der anderen halt nehmen und das dann auf dem Weg schon in die Spülmaschine rein. So

hätte man zwei Tätigkeiten, die man sonst nacheinander machen müsste. Mit vielen Sachen ist das gut, mit sowas halt eben nicht. Und das muss man sich bewusst machen. Wo man das da, wo das vollkommen in Ordnung ist und nur da auf mein Boot, Glas. Da muss man das machen. Das geht

gar nicht anders. Aber entweder man ist ein Schlangenmensch und man ist jemand, der sich durch, es gibt auch immer diese Leute im Fernsehen, die sich durch einen Tennis-Schläger durchquetschen.

Und so ungefähr ist, dass wenn man bei ihm auf dem Boot aufs Klo will, dann ist es gut, wenn man das Talent sich mit seinem ganzen Körper durch einen Tennis-Schläger durchzudrücken, wenn man das

eigentlich vorher mal trainiert hat. Das ist halt eine ganz kleine Karrierte und ein ganz kleines Klo da drin mit einer ganz kleinen Tür. Und folgendes hat es auch ergeben. Wir waren ja vor

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

zwei Wochen, waren Joko, Klaas, Arne und ich auf dem Boot und sind da rumgeschippert. Und dann, ich hab es kommen sehen, muss Joko auf Klo. Joko muss immer super aufklingeln. Da kommt Nummer

eins, er muss sich halt die Hose schon mal runterziehen, bevor er da einsteigt. Weil keine Chance, dass man in dieser Karrierte, in dem Klo wirklich die Hose rumholt. Deswegen muss man es vorher schon erledigen. Und dann geht man da quasi mit dem kranken Arsch, ich sag wie es ist, in diese, durch diese kleine Tür und dann, und dann wusste ich, ich hab drauf gewonnen, ich hab dir noch gesagt, so drei, zwei, eins. In dem Moment sieht Joko, dass das Klo auch sehr klein ist. Und Joko hat ja ein Fable für sehr kleine oder sehr große Sachen. Und er ist da unten in der Karrierte und lacht sich tot. Wir hören einfach durch alle Poren immer nur das Lachen von Joko über das sehr kleine Klo, auf das er sich da irgendwie draufquält. Aber wie ist das unter Boots Leuten auch auf so einem See, wenn so teilweise Boote eng an eng stehen? Ist es dann trotzdem legitim, dass man nach hinten so ein Achtern geht, also eines Heck vom Boot und da runterpinkelt, ist das erlaubt? Hat auch einer gemacht. Das hat niemand gemacht. Das hat Joko auch gemacht. Aber ist das offiziell erlaubt? Nein. Machen Boots Leute so was? Also das war so, als Joko das gemacht hat, waren noch nicht so viele andere Leute da. Sowohl am Ufer als auch so drum herum. Und später waren dann mehr

Leute da, als du es machen wolltest. Ja, dann habe ich das aber nicht gemacht. Ich finde auch immer so Leute weiß, dass ich auch immer so super ekelig finde. Ich verstehe das total, dass wenn man joggt oder auch so, keine Ahnung, vielleicht hat man irgendwas Komisches gegessen oder irgendwie das falsche Kaugummi im Mund gesteckt. Auf einmal hat man merkwürdigen Geschmack im Mund. Und wenn

das jetzt nicht zur ganz normalen Gewohnheit dazugehört, kann es mal sein, dass man einmal in sieben Wochen denkt, ich spucke jetzt hierhin, weil man irgendwas im Mund hat oder irgendwie so, dass

man irgendwo so auf der Straße hinspuckt. So kann ja mal passieren unter gewissen Umständen, dass

man das mal was ausspucken muss, zum Beispiel. Dann würde ich mich aber immer fünf oder mal umgucken, ob irgendwo jemand ist, der das sehen könnte. Und sobald da jemand wäre, der das potenziell sehen könnte, egal wie heimlich und verdeckt ich das mache, würde ich das natürlich nie machen, egal wie ekelig der Geschmack ist im Mund. Aber es gibt so Leute, ja beim joggen oder so,

die einem entgegen kommen, die das vollkommen normal finden, die das ganz normal finden, dass sie einfach mal so auf dem Boden spucken, während die einem so entgegen laufen. Oder während

sie gar nicht wissen, ob jemand hinter ihnen ist. Ja. Auch normale Leute. Ja komm ich so leise, ich weiß ja, kommt das dahin gestanden ist. Nein, ich hab also tatsächlich. Das ist so wie der einzige Situation, der ich so spucken muss beim joggen ist, wenn mir eine Fliege in den Mund fliegt. Ja so war es. Das passiert in letzter Zeit wirklich oft, weil wirklich gerade ist irgendwie eine sehr fliegenreiche Zeit. Aber warum machst du den Mund so weit auf? Weil ich wirklich, also man

soll ja durch die Nase atmen eigentlich beim joggen, das fällt mir wahnsinnig schwer. Ja. Weil das macht wohl alles besser, aber ich kriege das irgendwie nicht hin. Deswegen hab ich ganz oft eine Fliege im Mund und die muss dann raus. Aber ich würde jetzt auch nicht so rutsch und so. Es

gibt

wirklich viele, die so was machen. Aber was sind denn das für Leute? Es gibt ja sogar beim Fußball Leute, die machen das auch so durch die Nase, die schießen das so richtig raus. Das gibt es ja auch noch. Das finden sie aber okay oder was? Nein, aber das ist total. Aber das ist noch mal, es gibt ja auch Leute, die einfach so was, was ich auf dem Gehweg scheißen. Es gibt so bestimmte Sachen, die sind so indiskutabel. Das ist ja vollkommen klar und es gibt jetzt auch nicht viele Menschen, die das machen. Das ist ja dieses berühmte Bauarbeiter-Nase-Putzen. So nennt man es und ich möchte

jetzt Bauarbeiter nichts unterstellen. Aber vom Professor sieht man es aber auch selten. Seht man es eher selten und das ist aber so widerlich, da brauchen wir gleich drüber reden. Aber das, da ist so eine Sache, die ist so an der Grenze zur Akzeptanz in gewissen Lebenssituationen. Denke ich manchmal und ich finde, das muss ganz schnell wieder zurück in den geächteten Bereich der Dinge,

die man in der Öffentlichkeit tun darf. Ich habe wirklich auch das widerlich. Außer, es wiegt eine Fliege. Ich habe mal, es war, als ich so 9 oder 10 war, weiß ich noch, dass das so cool war, immer so auf dem Boden zu spucken. Das war irgendwie so ein Ding. In der Schule bei mir auch.

War

so ein Ding. Komischer. Ja, da sitzt man und macht so ein Spuk gesehen. Auch super widerlich. Aber auch so, dass man so immer so hinspuckt, das war so ein Teil von so einer Geste, die irgendwie als cool geht, so ähnlich wie Rauchen oder so. Das war irgendwie so irgendwas daran, fand man cool.

Und

dann war ich noch sehr klein, da war ich so mit meiner Mutter, waren wir im Wald und haben Pilze gesammelt. So klein war ich noch, dass mir das noch richtig Bock gemacht hat. Dann war ich so an der

Hand von meiner Mutter. Und trotzdem war ich aber auch schon in dem Alter, wo ich mir angewöhnt

habe, irgendwo hinzuspucken. Und dann habe ich das auch im Wald gemacht. Ich war mir keine Schuld bewusst. Ich laufe mit meiner Mutter da lang, die so ein Pilzkorbchen in der Hand, und dann spucke ich da irgendwo hin. Und dann hat die mich zusammengefaltet. Das weiß ich bis heute noch. Ich kann mich noch an die Bäume erinnern, wie die aussahen drumherum, weil ich so ein

Turboärger gekriegt habe, weil sie gesagt hat, das ist eklig, das ist widerlich. Vielleicht kommt das auch daher, dass mir das so aufgeprägt wurde in dieser Sekunde, dass man das nicht macht. Das hat richtig, richtig Ärger gegeben. Werbung. Kennt ihr das Highfield Festival? Ja, da war ich schon ein paar Mal. Ich auch. Weil ich bin bis heute, weil ich eher Riesenblockparty-Fan, früher aber aktiver. Und die sind da oft aufgetreten und auch so viele so Indie-Bands, die damals richtig doch auch Maximo Park. Und das war immer eine Adresse, wo man die Helle erleben kann. Die Foo Fight

ist da interviewt. Echt? Die waren da und es war auch noch Queens of the Stone Age am selben Tag. Josh Om, der Sänger der Queens of the Stone Age, hat einen Humpelfuß gehabt und habe ich zu ihm gesagt, what happened? I saw you humping. Da hat er ganz laut gelacht und gesagt, I wish you saw me humping. In America humping means screwing, but I had an accident. Und der war

total nett und da hat mir da geholfen, das war damals auch bei Viva. Also, wenn ihr sagt,

hey Highfield Festival, das ist sehr, sehr, sehr gut. Da sind in diesem Jahr die Giant Rooks, die Beatstrokes, die Rinn. Und das Ganze ist am 18.8. Aber ihr sagt, ich kann da irgendwie nicht hin. Weil ich einen Humping-Feed habe. Das macht dann kein Spaß auf so einem Festival. Dann könnt ihr ab 16.30 dem Livestream euch anschauen auf u2.de slash Music. Das ist wirklich ein tolles, tolles Festival in Hochfelden. So heißt nämlich der Ort. Deswegen heißt es eben Highfield. Das ist ganz, ganz toll. Und das ist kostenlos. Der Livestream ist kostenlos. Er wird präsentiert von u2. Denn u2 bringt dich immer in die erste Reihe. Und das könnt ihr euch in Full HD anschauen mit bestem Sound, exklusiv auf u2.de slash Music. Alle Highlights übrigens auch vom Deichbrand Festival und vom Southside Festival sind dort verfügbar. Wenn ihr das sehen wollt, da waren Kraftclub auch, KZ, Electric Callboy, JuJu, Casper, Wanda und natürlich viele mehr, wisst ihr ja selber, wer da ungefähr so aufgetreten ist. Das könnt ihr euch auch noch mal anschauen. Und ja, das wollten wir euch eigentlich nur so ans Herz legen haben mit telefoniertem Sinn jetzt ganz, wie wir zu tun. Das ist halt u2, die irgendwie sagen, wir wollen mehr sein, wir wollen mehr bieten. Und das ist doch wirklich ein guter Sound. U2, das sind richtige Möglichmacher oder wie Sie sagen würden, can do. Am 18.8. das Highfield Festival von der Couch erleben. Ich liebe das. Lass im Hintergrund laufen, den ganzen Tag läuft das durch. Ja, finde ich auch, das ist so, das ist wie Tode Franz, kann man einfach gucken und zwischendurch kommt ein gutes Lied und dann kann man ein bisschen tanzen und sich mal ein Dosenbier reinstecken. Warum nicht? Bude durchsaugen und so, all das, was wir so machen. U2 can do, alle Infos wie immer natürlich in den Schaumlauts. Werbung Indie. Da haben wir Gott sei Dank eine Rubrik dafür. Und jetzt habe ich da wirklich, das frage ich mich seit Jahren und das geht Generationen übergreifen, weil mich, mein Vater hat es schon darüber aufgewägt, dass bei Fußballspielern gerne gespuckt und hier die Nase, die Scheiße da raus und das ist ja Ganggeber. In jeder Pause im Fußballspiel, sie ist die Leute da rum spucken. Soweit so gut könnte man sagen, ja das sind Profisportler und das muss vielleicht raus. Da stelle ich die Frage beim Handball, was jetzt nicht unbedingt unanstrengender ist, was man in der Halle spielt, siehst du nie jemanden spucken. Also es kann nicht daran liegen, dass dieser Leistungssport das irgendwie bringt. Es ist eine Marotte von Fußballern weltweit und meine Frage geht an unseren Kollegen Toni Groß von Einfachmal Luppen im Podcast. Ich möchte wissen, wer damit angefangen hat, warum darum gespuckt wird, wie auch das weiße Ballett von Real Madrid das Spucken erlaubt auf dem Rasen und warum das in Sportarten wie Handball und so nicht der Fall ist und warum das nicht gemacht werden muss. Meine Frage, meine Checkerfrage an Toni Groß. Aber wie groß? Fragezeichen? Ich glaube es hat was mit Hallenboden und Rasen zu tun, aber wir sind gespannt auf die Antwort. Wir geben das mal weiter. Ja, aber klar hat das was mit den Hallenboden und deswegen kommen die gar nicht in Verlegenheit, die zu rotzen würde ich jetzt mal sagen. Aber das sagt ja auch nur, es geht auch ohne. Und dann frage ich mich, warum muss ich, gedanklich schließt die Augen und ich sehe Kim mich darum rötzen. Das stimmt, das ist ein gutes Thema mal. Super Thema. Ich finde es gut,

es sollen die mal ruhig sagen und die können sich da auch mal was am Zippel reißen. Statement Toni.

Ja eben, tun da immer so wie die feinen Leute und dann spucken die dahin wie die unfeinen. Aschgeigen. Ich kann mich auch richtig heftige Worte. Ja. Sollen wir jetzt die ganzen Ekelthemen noch schnell abhandeln, bevor wir dann wieder ein bisschen ruhiger werden? Hast du noch was mit Füße? Nee, mir hat eine eine Geldsklavin geschrieben. Ach, oh. Wir hatten ja in der letzten Woche haben wir... Ist sie Sklavin oder ist sie Herrin? Herrin. Also, nein, Unterschied. Ja. Ich habe Geldsklavin gesucht, ne? Du hast Sklaven gesucht, aber jetzt hast du eine Geldherin? Genau. Also, wir hatten ja letzte Woche darüber gesprochen, dass das ein sehr besonderer Kink ist, dass man es geil findet, dass jemand anderes das Geld für einen ausgibt und man so Befehle empfängt, was man der Person, die den Befehl gegeben hat, kaufen soll und so. Jetzt schreibt mir, ich halte es jetzt mal anonym, schreibt mir regarding Geldsklave. Es gibt Plattformen, auf denen man solche Pläsierchen

buchen kann. Ich habe da selbst mal für circa ein Jahr einen Profil gehabt, um mir ein bisschen Geld dazu zu verdienen. Jetzt kommt der süße Absatz. Mein Geldsklave ist nachher leider abgesprungen, weil ich ihm den Befehl gegeben habe, ohne Bettdecke zu schlafen und er dann krank geworden ist. Aber da

merkt man aber schon, dass der Machthunger und die Machtgeilheit bei ihr auch überhand genommen

hat, weil der war ja bloß Geldsklave und dann soll er ohne Bettdecke schlafen. Also, da ist es wohl auch ein bisschen mit ihr durchgegangen. Ist ein bisschen durchgegangen, aber ich glaube, sie fasst das ein bisschen weiter. Es ist jetzt nicht nur dieses Typ, ich gebe dein Geld aus, sondern ich meld mich da irgendwo an und ich darf dir Befehle geben, was du tun sollst. Denn dann wird es, aber worauf ich hinaus wollte, es gibt so viel kranke Scheiße. Hier einige Beispiele von Aufträgen, die ich abgesorgt habe. Ich sollte einem Pasta schicken, die in meiner Pipi-Anstelle von Wasser gekocht wurde. Einer wollte Muffins mit der Spezialzutat Kakae. Nein, jetzt reicht mir jetzt auch. Das ist ein Familien-Podcast. Hast du damals aber in einer WG gewohnt und stell dir mal vor,

dass das schon mal als bei Ab 17 hier mit der Kakae abgebrochen ist. Nächstes Thema. Wie war dein Wochenende? Was hast du mit den Promis gemacht? Wie sehr wirst du pocher? Erst mal möchte ich

gerne noch, weil wir sind ja gerade noch im ekligen Teil. Wir haben letzte Woche hast du Klaas eine Nachricht zu Rex Gildo bekommen und dann habe ich hier so aus der Laune herausgesagt,

dass wir ein guter Ort sind für so Promi-Schmuddel-Geschichten und so und dass man die hier wirklich

immer gerne schicken kann. Meine Güte war es, habe ich da an Sachen gelesen und die kann man alle nicht sagen, weil das ist natürlich auch rechtlich eine Schwierigkeit. Aber kannst du die jetzt ohne den Promiser? Nein, also erst mal, es ging teilweise um Kukain in der Schlagerbranche.

Also wirklich meine Güte, was musste ich da lesen? Da nehmen die das. Das war wirklich, also da wird

geguckt, bis der Arzt kommt. Angeblich mutmaßig. Ja, jetzt mal das Wochenende bitte. Können wir das

jetzt mal? Das ist gar nicht so interessant. Das ist eigentlich nur interessant für Leute, die in den 90er und 2000er Jahren begeistert Fußball geguckt haben. Worum geht es denn? Wie ich ja als Fußball
sozialisierter Mensch war. Ich war am Wochenende am Tegernsee mit unserem lieben Freund Joko Winterscheid und unserem lieben Freund Micky Beisenherz. Und wir haben teilgenommen an einem sogenannten Benefizfußballspiel und in Weiser voraus, ich habe mich natürlich nicht Fußball
gespielt,
nachdem ich ja vor einigen Monaten gesehen habe, wie Joko bei diesem Werder-Spiel zum Abschied von Claudio Pizarro aufgespielt hat. Ist immer noch mein größter Tiktok-Hit, wie Joko den Ball hinterher schaut. Das ist ja durchs Internet wirklich viral gegangen, wie Joko versucht, ein Tor zu schießen. Und ich weiß ja noch aus früheren Zeiten, als wir hier so eine Arbeitsfußballgruppe hatten, in der Joko auch immer mal wieder mitgespielt hat, dass Joko doch aber auch wesentlich besser Fußball spielt als ich, also deutlich besser. Das heißt, ich konnte mir in Abstufung ausrechnen, wie das etwa aussehen würde, wenn ich da spiele. Deswegen habe ich dem
widerstanden
und Joko war Trainer und ich war sein Co-Trainer von einer Promi-Mannschaft, die dort angetreten ist
gegen eine andere altlegenden Promi-Mannschaft. Von Fußballern aber eigentlich. Das war ein Benefizspiel von einem sehr, sehr guten Hotel. Ein schönes Hotel, das Bachmeier-Weißach-Team gegen die Bananenflanker-Legenden. Merkste was? Bananenflanker-Legenden. Das wäre ganz tolle Fußballer gewesen. Da berge ich gar nichts. Bei welchem Verein hat eigentlich Mark Terenzi war man am Ars Rom oder wo war der? Der war da nicht. Nein, das war eine erlesene Auswahl. Jay Kahn, wo hat der gespielt? Nein, das war eine erlesene Auswahl. Weltfußballer, Deutschlands einziger Weltfußballer. Lothar Matthäus hat da mitgespielt. Dann der Kugelblitz, Aildhorn, die Legende. Claudio Pizarro hat mitgespielt, Nelson Walters und viele, viele andere noch. Und Big Brother Jürgen, war der in deinem Team oder wo war der? Der war auch nicht dabei. Hat der noch den Single aufgenommen am Ende? War auch nicht, aber es lag in der Luft. Da habe ich mich mitgemacht. Danach noch eine Baumarkteeröffnung oder wie? Nein. Jetzt wollen wir wissen, was war los, was wurden für Sachen besprochen. Will man das ja sehen? Deswegen interessiert einer das als Zuschauer und auch als weiß ich nicht jemand vom Boulevard oder so. Würde man jetzt wissen wollen, was wird da besprochen? Wer ist wie drauf? Wer kann nicht mehr richtig laufen? Also das ist im Grunde aber wenig ergiebig für so ein Podcast, weil es sind alles Geschichten aus der Zeit, als die Fußballer noch Fußball gespielt haben. Das ist glaube ich zu langweilig. Aber es ist natürlich für ein Fußballfan ist natürlich Gold, wenn dann Lothar Matthäus nochmal erzählt aus der Kabine oder man hört wie hat zum Beispiel früher beim Bochum, wie hat der Trainer nochmal die Mannschaft heiß gemacht, der dann zum Beispiel
noch restalkolisiert mit so einer pelzigen Zunge, als Ritual hatte, ganz schnell zwei Kuchen zu essen und dabei aufzustoßen und nur rudimentäre Angaben zur Gegnermannschaft zu geben. Also es
ist auch so ein absolutes Rhetor, als zwei Kuchen ganz schnell vor der Mannschaft ist und dann immer
so aufzustoßen und sagen der Gegner heute ist herrlich. Das sind so wahnsinnige Geschichten oder einfach mal eil von sehen ohne also mit freiem Oberkörper und zu sehen, dass unglaublich

da ist jemand, der mal Torschützenkönig der Bundesliga war. Ich glaube fast 40 Tore geschossen hat und wer da fast alleine zur Meisterschaft und dessen Kopf ist direkt an den Schultern montiert und der ist aber so schnell heute noch, dass man es nicht glauben kann. Einen Antritt unfassbar. Bis jetzt wollte ich mal essen in München und da kam dann irgendwann auch Lothar Matthäus zu uns an den Tisch und wir dachten beide, oh Gott, was haben wir erzählt oder so, gibt es jetzt Ärger, haben wir irgendwo mal einen blöden Spruch gemacht und so, weil denkt man immer, wenn da jemand

so auf einen einen Herantritt, denkt man immer erst mal, was habe ich gesagt, was habe ich gesagt. Und dann hat er aber gesagt, ja, wenn sie seine damalige Freundin, ich weiß gar nicht mehr wie sie hieß, weiß er selber auch und die Mutter der Freundin und die Mutter hatte Geburtstag an dem Tag und dann hat er nur gesagt, ja, also wir gehen jetzt gleich mal raus neben den Laden und da haben wir mitgebracht aus dem Urlaub, wir haben so Nelken-Zigaretten hier, die wollen wir gleich rauchen, kommt ihr mit, so eine völlig kuriose Idee und dann haben wir so gegessen beim Essen und gesagt, ja jetzt gerade essen wir noch, aber gleich würden wir bestimmt Nelken-Zigaretten

rauchen. Warum nicht? Und dann sind wir tatsächlich hinterher, weil ich dann zu Jogo gesagt habe, komm, lass uns jetzt nicht eingehen, jetzt gehen wir da raus und gucken mal, was da los ist und dann

waren die also gut drauf und hatten auch so ein, zwei Champagner schon so irgendwie, also war ja Geburtstag von der Mutter, glaube ich, der Freundin. Man hätte auch denken können, das ist ein Bärchen

mit der Tochter, aber so, also die Mutter hatte Geburtstag und dann weiß ich noch, dass die alle so durcheinander geredet haben und ich habe keine gute Geschichte praktisch an dem Tag. Jogo wollte irgendwas wissen zu Borussia München-Gladbach und Lothar hat auch fünfmal angesetzt, um eine

Geschichte zu erzählen, kam aber nicht durch, weil immer wieder die Aufmerksamkeit ihm praktisch abgeschnitten wurde von den anderen Weteiligten und er hat immer so die Geschichte so angefangen

und dann haben wir gesagt, ja und dann war es zu laut drum herum, hat er wieder aufgehört und deswegen habe ich also keine einzige Geschichte gehört an diesem Tag, da kann mich immer noch gute Anerinner mit Lothar Matthäus Manelken, Zigaretten geraucht zu haben. Also das ist vielleicht noch mal so die Erkenntnis, dieses Trips Fußball erzählen wahnsinnig gerne die Geschichten aus der Zeit, aber die kann man leider nicht in der Öffentlichkeit erzählen. Hast du Uli Höhnes auch getroffen? Habe ich gesehen, habe ich gesehen, der sah wirklich ganz schön blass aus, muss man sagen, krank und blass und das fand ich interessant, da kommt da so ein halbes Stündchen zu so einem Fußballspiel und sofort macht er generierter eine Bildschlagzeit, der muss nur einmal in die Öffentlichkeit gehen und schwupp die Wupp ist er Aufmacher, der hat da Razziflatzi immer so eben nebenbei nochmal Lothar Matthäus beleidigt, der eben praktisch auch fünf Meter neben ihm stand, der Lothar, der kriegt jetzt keine Informationen mehr und Lothar hat auch sofort zurückgekeilt wie ja die Bildzeitung und so scheint das da zu laufen. Und was aber vielleicht auch noch ein Erkenntnis war, wenn man so die ganzen Geschichten über den Fußball hört, dass man denkt ja, das sind der Vereine, die setzen hunderte Millionen um und da müssen wirklich Fachleute am Werk sein, wie in großen Konzernen. Aber wenn du diese Geschichten

hörst, wie rumpelig das dazugeht, also wie in so einem Minidorf mit einem Bürgermeister und da werden so aus Eitelkeit die bizarrsten Entscheidungen getroffen, die wirklich mehrere Millionen Euro verbrennen. Aber nur in den 90ern oder jetzt? Nein, das ist bis heute offenbar so und man kann es wirklich nicht glauben. Also es gab mehrere Momente, wo ich mit offenem Mund war,

aber das kann man leider nicht weiter erzielen. Aber einer hat auch eine teure Scheidung, da war ich auch überrascht, also ging es wohl auch um 40 Millionen eben. Aber interessant, da hat er ja interessant. Und das wahrscheinlich dann noch nicht mal pleite? Nein, das ist gar nicht, weil es nicht weiter der Rede wert. Das ist wirklich eine merkwürdige Welt. Wir haben neue Kollegen hier bei Studie Bummins, wollte ich kurz zu überreden. Ab 17. Ab 17. Ja, kann man jetzt jeden Tag hören. Ab 17 habe ich jetzt schon gehört zweimal, fand ich witzig und beklemmend.

Sowohl

als auch, ne? Beides. Das ist ja dein Ursprung eigentlich. Das ist die Ursuppe, aus der ich gezeugt wurde. Deswegen wollte ich es nochmal erzählen, weil ich habe Jakob ja kennengelernt, als er ja noch unter seinem Künsternamen unterwegs war. Fetti Fettmannsdorf, kurz für Freunde Fetti. So andere Zeiten. Und diesen Namen hat dir Tommy Wosch gegeben. Mittlerweile würde er es nicht mehr machen. Ich bin mir nicht sicher. Aber er ist jetzt zusammen mit seiner Frau Katrin Wosch, hat ja jahrelang eine Radiesendung gemacht, die man hier in Berlin kannte und gehört hat. Und jetzt gibt es das also bundesweit als Podcast, heißt nicht mehr ab 18 wie früher, sondern ab 17. Also diese Uhrzeit, jetzt kommt immer am Feierabend, kann man es hören. Und ich finde es ja, ich muss sehr lachen. Und ich muss ein paar mal mich hart durch cringen, wenn die da irgendwo anrufen, irgendwelche Leute. Das kann ich mir nicht so haben. Ich weiß nicht warum. Weil du

wahrscheinlich selber oft in der Situation warst, dass du oder bist, dass du so an irgendwem so einen

Streich verüben musst. Vielleicht bin ich dazu empathisch mit der Situation. Aber man muss das vielleicht nochmal erklären. Also ab 17, das ist ein Podcast, der so ein bisschen wie der erste Tagesrückblick dienen soll des Tages. Der Tag ist dann fast vorbei. Man fährt vielleicht mit dem Auto in Feierabend, fährt mit der S-Bahn nach Hause, ist auf dem Rad, hat so einen Ohrstecker drin. Und dann kann man mit den beiden nochmal so ein bisschen den Tag Revue passieren.

Es ist wie so Apokalypse und Filtercafé für Leute, die sich gar nicht so für Zeitungen interessieren. Da ist ja wirklich aber eine große Empfehlung. Die beiden fremen sich gerade warm. Und die Idee ist natürlich, man guckt auf einen Tag zurück, hat mal ein Interviewpartner oder auch nicht.

Promis sagen auch nochmal, wie ihr Tag war unter anderem. Und eine tolle Neurobrik, muss ich sagen, da habe ich sehr, sehr gelacht. Das heißt Sack-Session am See. Und da hat Tommy seine Kinder versammelt und hat mal so ein bisschen schon mal übers Erbe gesprochen. Es geht damit los,

dass er sagt, so liebe Kinder, ich bin ja sehr, sehr reich und irgendwann kriegt einer von euch mein Geld. Und die Kinder so, ja, ja, ja, alle unterschiedlich, etwa 4, 5, 6, was weiß ich.

Und dann sagt er so, wer hat mich denn am liebsten? Ich, ich. Und was ist mit dir, warum du nicht? Und ihr wisst ja, es ist ein toter Vogel im Garten. Wer wird den denn mal entsorgen? Und so Schritt für Schritt guckt er, welches deiner Kinder würdig ist, da mal das Geld in Empfang zu nehmen.

Hat mir sehr gut gefallen. Ja, und ich habe gerade auch über deine Herkunft da gesprochen. Das heißt,

da warst du was genau eigentlich, als in deiner Rolle als Fetti? Na, ich war, tatsächlich war das eines meiner ersten Praktika beim Radio. Und ich bin da als großer Tommy Wash-Fan gelandet und da habe ich wirklich so erstmal so Praktikantenaufgaben gemacht und dann später habe ich dann irgendwie Interviews vorbereitet und also was gemacht, was ich dachte, dass wir recherchieren, damit man nämlich immer ab 18 Uhr eine Sendung hat, die so ein bisschen den Tag abbildet. Und später bin ich als Fetti Fettmannsdorf rein und hab immer, hab immer einen Nachrichtenüberblick präsentiert. Ja, das kann ich mir nicht mehr erinnern. Und das war tatsächlich auch lustig und so, aber das war irgendwie so, irgendwie seine Ahnung. Im Kontext der Zeit war es witzig. Fand ich selber auch sehr witzig. Ja, und da hat man aber auch nicht mehr drüber nachgedacht. Da habe ich nur so Freude dran. Da hat man nicht mehr drüber nachgedacht, weil das war so, die hat die Herd so genannt und dann so wie bei Pfeife, man denkt, ja, wo kommt's her, also was, was ich, irgendwo herkommt halt. Und dann habe ich dich so abgespeichert in meinem Handy damals. Ich weiß, ja. So, als Jakob Fetti, weil ich wissen, also wirklich einfach... Ansa übrigens auch. Ja, ohne, weil ich ihm das geschickt habe. Nur, ohne drüber nachzudenken, habe ich das gemacht und dann irgendwann musste ich deine Nummer mal Jan Delay schicken. Ach, der braucht irgendwie deine Nummer und dann habe ich ihm einfach die Nummer geschickt, dann hat er zurückgeschrieben, ihr seid solche Schweine. Dann sag ich so, warum denn? Ja, ihr so, das ist doch wirklich, das muss doch nicht sein. Was muss denn sein? Und er hat sich darüber aufgeregt, hat er gesagt. Das ist nicht gut. Ja, ja, fahre ich auch gut. Und dann hat er gesagt, das kann doch wirklich nicht wahr sein. Sie wusste gar nicht, was er meint. Und ja, und wie geht man denn miteinander um und so. Der war so ein bisschen belustigt, aber auch aufrichtig, also... Das ist lieb. Erzörend und hat gesagt, das macht man nicht. Und ich soll mir das mal überlegen. Und dann kam ich erst drauf, meine Gedankenstütze von damals, die er natürlich überhaupt nicht kennen konnte, ist natürlich einfach so rüber geschickt, ein bisschen merkwürdig. Und da habe ich dann gesagt, okay, jetzt schreibe ich mal dein Nachnamen dahin. Aber so was kann auch extrem schief gehen, wenn man sich solche Gedankenstützen an den Namen heftet. Also wir haben einen gemeinsamen Freund, der hat eine Gedankenstütze, da hat er gesagt, der super langweiliger Typ hat er geschrieben. Und dann kam er in die Situation, dass er den nochmal getroffen hat und er sich nicht sicher war, dass sein Gegenüber, ob die schon Nummern getauscht haben, dann hat er ihn angerufen und dann hat er nicht hingeschaut und hat gesagt, um ihm zu zeigen, ich habe die Nummern schon, stand dann, da war sich keine Ahnung, Jens, super langweiliger Typ, feierlich auf 10. Ja, aber da habe ich auch eine ganze Reihe von, die heißen einfach nur nicht ran gehen. Ich weiß gar nicht mehr, warum oder wer. Da steht einfach nicht ran gehen, 1 bis 20. Und da gehe ich dann auch nicht ran. Also da weiß ich dann gar nicht, was ich dahinter verbirgt, aber ich werde irgendwann mal eine solide Entscheidung getroffen haben, dass man da alles verliebt ist. Das ist bei mir einfacher, ich gehe nirgendwo ran,

da brauche ich das auch nicht labeln. Da steht bei mir eigentlich, wenn ich, also okay, weil manchmal denke ich, dass bei mir steht nicht ran gehen, wenn ich dich anrufe. Ich habe manchmal das Gefühl, ich habe dir schon das Herz gebrochen damit. Ja, hast du, hundertprozentig. Absolut, total. Das tut mir leid. Werbung. Hallo, hier ist euer schlechtes Gewissen, denn am 2. Oktober, es ist schneller, als ihr denkt, da endet die Steuerfrist. Da muss man nämlich ja, da muss man seine Steuererklärung machen. Wenn man ein schlauer Mitbürger ist, der weiß, dass man im Schnitt kann man sagen, wenn man eine Steuererklärung abgibt, um die 1095 Euro zurückbekommt. Dafür muss man sich allerdings einen quälenden Berg an Arbeit machen oder man nutzt eine ganz, ganz einfache Lösung, die wir heute vorstellen wollen. Das ist nämlich die Steuererklärung machen mit den Kollegen und Kolleginnen von Tax Fix. Ja, es ist nicht nur viel Arbeit, sondern man checkt auch viele Sachen erst mal so nicht. Es gibt manchmal so Worte oder Wörter, die man dann da so liest und hört, die man sonst natürlich im Alltag nicht braucht. Ja, was weiß ich, Anlage N, Anlage Pipapo. Werbungskostenpauschale und Geldwertvorteil. Ich war Essen mit Arbeitsleuten, kann ich das jetzt da einreichen? Du hast eine Kinderbetreuung angestellt zu Hause, kann ich das abseits der Teufel, aber die Teufel sitzen bei Tax Fix und die wissen das. Es ist nicht mal so kompliziert bei den meisten Festangestellte, geben da ihre Lohnsteuerkarte im Grunde die Daten rein und können sich bis zu 1000 Euro abholen. Ja, das ist gut. Also eine App, Tax Fix, das heißt ihr spart letztendlich, ja könnt ihr zahlen von der Code, die ihr ohne Tax Fix diketet. So kann man es eigentlich ausdrücken, insofern warum der nicht? Unterm Strich für dich, Tax Fix. Alle weiteren Infos und Kosten zum Experten-Service findet ihr natürlich auf taxfix.de, ich kann das noch einmal buchstabieren, also taxfix.de und alle Infos, so wie ihr das kennt natürlich, immer auch in den Show Notes. Wir haben noch ein Code für euch, wenn ihr das erste Mal Tax Fix nutzt, dann könnt ihr bis zum 2. Oktober Geld sparen, nämlich mit dem Code Berlin 23, also Berlin B-E-R-L-I-N-2-3, Berlin 23, bekommt ihr 5 Euro Rabatt auf die Kosten von Tax Fix. Schmitti, uns erreichen Nachrichten aus deiner Heimat, da ist was ganz Großes am Kommen. Kannst du da so ein bisschen Licht ins Dunkel bringen? Ja, da ist, muss man auch sagen, da ist auch so eine Art Benefit-Kick, kann man sagen. Ja, ja, wollte ich ganz sagen, aber da würden sich freuen, wenn der Porre kommt. Was ist da los? Ich hätte es euch nicht zeigen sollen. Ich hebe mich sehr. Wieso? Was ist denn da? Schachwm? Oder ist da irgendwie so eine Art Halbmarathon hier durch Saarland oder so? Den Saarlauf oder so was? Was ist denn da? Was passiert denn da? Was machen die? Es wirft ein falsches Licht auf meine Heimat wieder, weil das lässt natürlich jetzt nur so unterbrennen klar, so eine Kleinigkeit aus meinem wunderbaren Bundesland Saarland so rausgepickt, mit dem ihr Freude habt. Komm, erzähl mal jetzt. Thomas, boom, mal hier. Thomas, boom, mal hier. Was ist los da? Hey, oder dürft ihr ein EM-Spiel austragen? Nee, das liegt wahrscheinlich daran, die Nationalmannschaft, da läuft es ja gerade nicht so gut. Das ist ja irgendwie, habt ihr EM-Fieber für nächstes Jahr? Nein. Und dann hat sich das Saarland natürlich überlegt, wo könnten wir denn noch so ein Sport-Event kreieren, das ein bisschen besonderer ist und so ein bisschen noch der Zerz mitbringt. Kommt da Lothar Matthäus? Das liegt

an uns, wie wir das jetzt gestalten. Aber ich sag mal, was ist jetzt so? Sag. Was ist der Wettkampf? Also was wir schon mal sagen können ist, da wurde eins und eins zusammengezählt. Was interessiert die Leute? Was können wir gut? Und wo ist alles praktisch schon da? Ja, also ihr wart, wir waren ja mal in meiner Heimat, ne? Genau. Und da waren wir ja auch, da waren wir auch im Globus-Baumarkt, genau, das war gut. In Homburg ein Öd. Und dann hab ich euch da gezeigt, dass die sehr bekannt sind für ihren Pflichtcaseback. Das sind für alle, die jetzt sagen, warum redet er so komisch, hat denn Schlaganfall? Nein, das ist Saarlandisch und das ist also ein riesengroßes Stück. Riesengroßes Stück. Das ist so ein riesengroßes Stück, wie so Leberkäse sieht das aus, aber halt so wie so ein großer Würfel. Das ist eigentlich so groß wie so ein Rubik's Cube, aber aus Fleisch und oben und unten sind dann jeweils noch so kleine Brötchenhälften. Weißt du, wie das gemacht wird, Klas? Da fängt ein Saarländer an Schwein, dann wird mit der Säge der Kopf ab, die Beine ab und der Schwanz ab und dann wird das, was übrig bleibt, zwischen zwei Brötchenhälften gelegen. Mit Sämpf noch. Wir können ja mal Reinhören, wie Jakob Lund einen dieser Pflichtcaseback in ein Öd bestellt hat. Guten Tag, Samuel. Hennen ihr Pflichtcaseback? Ein hat jede, die bestimmt ganz Saarland. Machen wir mal drei Stück. Und ist das die Scheibe? So dick? Ja, ich soll so dick sein. Also wir erinnern uns, das ist ein Riesending im Saarland der Pflichtcaseback im Globus-Einöd. Und jetzt hat sich Globus-Einöd halt ein ganz besonderes Event überlegt und aber gleichzeitig ist es auch ein Hilferuf. Und vielleicht können wir da ein bisschen ja unser Teil beitragen, dass wieder was ein schönes Event im Saarland stattfindet. Ultimatives Pflichtcase-Wettessen. Hamburger Globus sucht noch Teilnehmer. Anfang Juli soll im Globus-Markt in Hamburg ein Öd das ultimative Pflichtcaseback-Wettessen stattfinden. Aktuell werden noch Teilnehmerinnen gesucht. Am 8. Juli 2023 ab 11 Uhr soll es im Globus stattfinden, das ultimative Pflichtcaseback-Wettessen. Wie das Saarunternehmen am gestrigen Montag auf Facebook mitteilte, werden noch tapfere Kandidaten gesucht, die sich der Herausforderung stellen wollen. Bist du bereit, dich dem Wettessen zu stellen und dein Talent als Pflichtcase-Verzehrer unter Beweis zu stellen, hieß es in dem Zusammenhang. Interessierte können sich am Empfang der Markthalle für das Wettessen anmelden. Zu Gewinn gibt es bei der Veranstaltung laut Facebook-Beitrag ein Grillpaket im Wert von 100 Euro. Da hat man da endlich mal Fleisch. Sollten über 10 Kandidaten zusammenkommen, werde der Wettkampf in mehreren Runden stattfinden. Das Saarunternehmen will zudem nach eigenen Angaben für Unterhaltung zwischen den Durchgängen sorgen. Ja, da bin ich auch gespannt. Also, worauf wartet ihr noch? Meldet euch an und werdet zum Pflichtcaseback-Champion, so Globus abschließend. Woran merkt man, dass das auf jeden Fall sehr gut wird, soll ich sagen? Ja. In der Anmoderation und in dem Text steht drin, dass das das ultimative Essen ist. Das ist nicht einfach so ein normales Wettessen von Fleischcase, sondern es ist das ultimative. Vor allem, wir haben ja jeder so ein Ding gegessen. Und das ist wirklich, ich würde sagen, so eine Scheibe ist 10 Zentimeter dick, ist keine Übertreibung. Und ich würde sagen, maximal könnte ich davon anderthalb essen. Du hast den einen nicht geschafft. Ja, doch, den einen habe ich schon geschafft, aber dann war ich schon extrem sart. Und in halben würde ich mir doch irgendwie reinkwetschen. Aber da ist absolut Schluss. Ich glaube, es gibt

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

auch so eine Maximalanzer an Fleisch, die der Körper überhaupt nur essen kann.
Ich finde, es kommt sehr darauf an, wie Thomas trainiert. Also man muss doch den Magen darauf vorbereiten einfach. Also das ist ja nicht so, dass man jetzt einfach dahin geht und man geht jetzt auch nicht einfach so sagt, hallo hier Marathon, ich mach mit und so hat noch nie trainiert. Sondern man muss sich dann natürlich irgendwie körperlich vorbereiten. Und wir müssen uns jetzt genau überlegen, wie wir dich praktisch fit machen für den Wettkampf.
Ne, braucht ihr gar nicht überlegen.
Hey aber Schmidti, du hast auch schon seit Kindesbeinen an trainiert, schon als drei Fleischgeswerk hoch.
Das stimmt. Ich war gut in vorm Teil.
Nächstes Jahr ist er dann auch Nummer eins als der dickste Berliner.
Nicht mehr der schönste, aber auch noch der dickste.
Also was, wie würden deine Chancen stehen? Wie viele könntest du dir reinquetschen?
Und es geht ja auf Schnelligkeit, ne? Es geht ja nicht um die reine Qualität.
Ja, also Geschwindigkeit bin ich, ich bin sehr schnelleresser.
Da haben wir halt, wie ist das? Das ist das wie beim Hotdog. Also muss man das Brötchen mitessen?
Ja, wieso?
Na ist frei mich, oder?
Sonst ist ja kein Fleck jetzt weg.
Weg, ja genau, weg heißt der Brötchen.
Das ist ja wohl klar, alles was da ist Papier so natürlich nicht, aber sonst alles was da so ist, muss man aufessen.
Also ich glaube, ich würde, wenn ich vorher so ein bisschen mit Wasser mein Magen geweitet habe und so, dann könnte ich, vielleicht muss ich die Brötchen auch so, auch in Wasser tunken, dass ich ein bisschen...
Ja, das ist ja okay.
Kann man den Magen weit mit Wasser so ähnlich wie man jetzt zum Beispiel, wenn sich jetzt vorstellt, man hat den Luftballon und man hängt den so an Wasserhahn und dann macht man so Wasser in den Luftballon rein, dann hängt er irgendwann so runter, weißt du, so tropfenförmig groß.
Kann man das mit dem Magen machen mit Wasser?
Ich glaube schon.
Okay, das ist gut.
Ich glaube, das geht schon, dass man trinken kann und dadurch den...
Und ich glaube, ich würde zwei schaffen, wenn ich es mir wirklich reinwürge.
Ja, das reicht nicht, das reicht nicht. Wir müssen dich auf drei kriegen.
Ja, vielleicht bin ich dann einfach nicht der richtige Kandidat.
Nein, ne, ne. Ach komm, jetzt wirft die, ich finde nicht, insofern.
Nächste Woche bringe ich hier gegenüber vom Supermarkt mal drei Test-Wäckchen damit.
Ja.
Und dann kannst du die immer hier reinstopfen gegen Ende der Folge.
Ihr habt da was Missverstanden.
Ich werde da gar nicht mitmachen.
Wieso nicht?

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

Ich werde da gar nicht mitmachen.

Ich habe jetzt den Aufruf getätigt, um damit dieses schöne Sport-Event in meiner Heimat von Bestand ist und es mehr als mehr Runden geben darf.

Das kann ich nicht verstehen jetzt.

Ja, warum glaubst du?

Welche Unterhaltung ist da während den Runden wohl zur...

Also die Königin, Großartige und Erhaltung zwischen den Runden.

Was wird da wohl da verboten?

Ja, weiß ich nicht, wer ist denn da noch berühmt also bei euch?

Wer ist denn, gibt es speziell im Saarland, bekannte Künstlerinnen und Künstler, die wir hier gar nicht kennen, zum Beispiel in Oldenburg gibt es Judith und Mel.

Ja, wer ist das?

Ja, so Schlagerleute, aber die sind auch bundesweit bekannt, aber Mel war ein Kumpel von meinem Vater.

Echt? Echte Mel?

Der echte Mel.

Geil, ich habe den auch genau vor Augen nehmen.

Ja, genau. Mel sah aus wie so eine Healthy Version von Matthias Reim.

Der sah eigentlich aus, wenn Matthias Reim so ein paar Bier weniger gekippt hätte, dann hätte er auch so wie sie mel.

Also im Saarland wird es, ich weiß nicht, ob Oskar Lafontaine da auftreten wird.

Mit was?

Ja, mit irgendwelchen Kinder auf die Schulter.

Oskar und Maurice.

Vielleicht können sich Kinder bei ihm auf die Schulter ansetzen, und dann trägt er die da rum, wie man so auf dem Elefanten reiten kann.

Ja.

In Runde 2 könnte Thomas Hayo noch ein Walk oder irgendwie noch mal ein Kassel.

Was ist mit Marc Forster?

Das spielt er nicht bald bei euch da im Wetzlar?

Der ist Pelzer.

Ach so, stimmt.

Soll sich verpissen.

Nee, da hat er gar nix verloren, ne?

Nee.

Aber wer ist denn noch aus dem Saarland?

Ich.

Ja, also.

Ja.

Ja, und da hast du was.

Heinz Becker, Gerdudenhöfer.

Ja, komm.

Den wollen wir nicht sehen.

Aber wir können auch anders gucken, er muss nicht ums Saarland kommen.

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

Wir können einfach sehen, wen Patte Schwer wäre,
wer da zu erwarten, jetzt mal Regionsübergreifend.
Wer könnte hingehen?
Was ich gut fände.
Gildohorn.
Was ich gut fände.
Ja, das wäre geil.
Gildohorn, finde ich richtig gut.
Find ich richtig super.
Oder die haben doch Marc Terenzi da aus seiner Strip-Gruppe rausgeschmissen, ne?
Ja.
Vielleicht könnte der jetzt praktisch einfach solo weitermachen,
so wie Robbie Williams praktisch bei Take That ja auch aufgehört hat.
Ja.
Und dann solo durchgestaltet ist, vielleicht könnte der das strippen.
Finde ich auch ganz geil.
Ich werde erst mal abklopfen, was dir dazu sagen, wenn Klaas das Event moderiert.
Wenn ich sage, ich habe da gute Verbindungen, der hat sich da...
Ja, das wollte ich gerade sagen.
Das ganze Event ist großartig und wir unterstützen das fast als Partner-Podcast.
Diese Handreichung würde ich auch als einer von drei machen.
Aber...
Ich würde dich...
Am 8. Juli bin ich schon mal im Urlaub, da kann ich leider, leider nicht.
Ich würde dich wie aus dem Stall Sauerland...
Ja, sehr gut.
...würde dich dahin coachen.
Ja, das würde ich mir auch mögen.
Jetzt gehst du noch mal rein, jetzt machst du ihn doch mal hier ein bisschen.
Hier, komm, jetzt hau ihn mal ein.
Jetzt gehst du rein und schnappst du dir das Ding und dann reichst du da richtig rein
und dann versenkst du da deine Szene vorne und dann ziehst du dir das einmal da über den Latz
und dann schluckst du das runter und dann zackt direkt Angriff nächster.
Ja, ich werde nicht mitmachen.
Also auch, dass wir hier keine falsche Erwartung...
Das ist nicht schade, nicht schade.
Ihr seid doch bekloppt, ich werde doch mich da nicht in...
Dabei sein ist alles schmiedi.
Am Eingang vom Globus Einöten melden und sagen, ich möchte bitte Fliege Käsemeck
championieren.
Das mach ich.
Als berühmtester Hamburger oder Klerberg oder wie das da alles heißt...
Das mach ich.
Das machen wir.

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

Da komm ich rein und dann sag ich, darauf sitzt er da im Auto, sitzt er schon.

Der ist heiß.

Der ist heiß, ich hab den Champion dabei und ich hole dich gleich rein hier

und dann mach ich hier schon mal hier, du tust dir hier schon mal den Hocker dahin stellen

und dann musst du da gleich einfach nur nach ran und dann müsst ihr da vorne alles auspacken, weil wenn ihr das einmal seht, da den Fleisch Käsemeck, da packt er sich das mit an seinen links und rechts mit seinen Händen rein

und dann verbeißt er sich da drin und dann sieht er gar nichts und dann sieht er roh, du schwarz und alles

und dann frisst er hier alles auf.

Dann müsst ihr darauf vorbereitet sein, immer schön nachschubn, nachschubn, nachschubn, nachschubn.

Ich hole den jetzt.

Ja, der Gedanke ist schön, aber ich frag mich auch, warum...

Also ihr denkt ja jetzt so, das ganze Saarland steht da und da müsst ihr die Kulissen gebaut und die Bühnen werden da gebaut

und die sind da, weil das ist das Event von diesem Volk in euren Köpfen.

Aber ich finde es interessant, dass Sie sich schon starten ja einen Aufruf, dass es Teilnehmer gibt und Sie haben Angst, dass die Zahl von 10 nicht überschippt wird.

Aber das ist ja typisch Saarland, dass man so tiefstapelt und sich da auch nicht genug zutraut.

Nee, das ist auch ein bisschen Gewohnheit.

Ich glaube, Sie haben keinen einzigen Kandidaten bisher, so ein Nulles-Event.

Also ich fände es jetzt gut.

Thomas, du kannst ja sagen ans Ehrenkandidaten mitmachen.

Ich werd da nicht mitmachen.

Was soll die Scheiße?

Wo bist du denn am 8. Juli, Schmitzi?

Lass mich doch mal eben jetzt einmal. Du bist doch da.

Ich bin in der Nähe.

Also ich weiß, dass du da bist zu dem Zeitraum.

Mach deine Eltern stolz, Schmitzi.

Du musst doch gar nicht, wenn du jetzt sagst, das ist dir zu viel Druck.

Du willst ja nicht gegen so richtige Fressecke da antreten.

Verstehe ich das alles.

Seid du doch so eine Art Ehrenwegg-Präsident so.

Und du machst statt hier so einen Band durchzuschneiden, frisst praktisch den Ersten an.

Du frisst den Ersten an.

Guck mal, als wir das letzte Mal im Saarland waren.

Da stand ich vor einem Berg voller Lyona und sollte eine Rede halten.

Vor der versammelten Presse, die auf dem Parkplatz zusammengeklappt.

Die übrigens immer noch die Wurstfirma.

Das ist dann Wurstgesicht für Praktikanten und Aushilfen.

Nach wie vor.

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

Jetzt sind wir Wurstfluencer.
Das ist wirklich so.
Das ist so falsch.
Hackfluencer.
So was machen wir da jetzt?
Das sollen wir erzählen, Leute.
Wir sind sehr gespannt, wie die Unterhaltung da aussieht.
Wir freuen uns über Berichte.
Das ist mir alles viel zu verworren.
Also Punkt eins.
Wenn ihr jetzt hier aufgehört habt
und ihr seid in der Nähe
und ihr traut euch zu, mal mindestens 4 Dinger rein zu einmal
in einem affenartigen Tempo.
Dass wir mal so ein bisschen das Ganze so einkreisen.
Also ich glaube, 4 musst du mindestens, sagen wir mal,
in 3 Minuten schaffen, würde ich denken, oder?
4 Minuten?
Also ich fände es schon gut, wenn eine Flut an Bewerbung eingeht.
Also die 10 machen wir bitte bis nächste Woche voll.
Ja.
Bewerbt euch beim Nourus 1 Öd, ihr wollt mitmachen.
Und nicht nur irgendwelche Wurstmänner,
sondern auch gerne ein paar Frauen,
die sowas auch sagen,
ich zeige das mal, was da geht.
Ja, also genau.
Es sollen bitte von überall her
Menschen quer durch den Gemüsegarten der Gesellschaft.
Genau.
Sollen sich ja alle bewerben.
Und du kommst, also entweder
wir gucken halt,
wenn man dich da mal treffen will,
dann hat man da die Möglichkeit zu,
also als Zusätzlicher.
Das ist noch ein Anreiz.
Ich werde euch hier nicht als der Wurstpatron
in den Öd fahren.
Wiederhöhnest.
Genau, wiederhöhnest.
Du kommst da kurz vorbei, du veredelst das Ganze.
Spendest 5000 Euro?
Gehst du wieder bei einer halben Stunde.

Ja.
Du bist auf dem Promi-Fußball da,
am Tegernsee.
Und ich soll Klobus 1 Öd,
soll ich da für mich vor die Wurstfresser stellen.
Jeder was seine Expertise.
Soll ich euch mal sagen,
also jetzt aus meiner Perspektive,
du kannst für die Unterhaltung sorgen.
Ich muss das nicht mehr moderieren.
Da ist doch die Unterhaltung schon gesorgt.
Ich bin bereits prominent.
Schmiddy, da ist doch links,
ist doch sind die Fleischkäs weg.
Wenn man gerade ausgeht,
ist doch dieser leckere griechische Stand.
Wenn du dann da bist,
kannst du mir so ein paar griechische Pasten noch mitbringen.
Da sind doch diese leckere Lachspastel.
Wenn man rechts reingeht,
übrigens ist noch so eine Krimskramsecke.
Und was ich brauche,
ist, ich habe mich vorhin in dieser Pinöpel abgebraucht.
Ich brauche eine Luftpumpe.
Die haben Luftpumpen da gehabt
für diese französischen Ventile.
Und so einen brauche ich.
Kannst du mir die mitbringen?
Und da aus diesem Kram-Eck
so eine Bürste, die man beim Abwasch brauchen kann.
Aber vor allem so eine Auswahl von den Pasten.
Also an.
Am 8. Juli um 11 Uhr
bitte bewerbt euch zahlreis
und berichtet.
Schickt uns, vor allem schickt es nach.
Das war Schmid in echt.
Aber nicht reinbeißen.
Schmid, das ist meine einzige Sorge,
dass die da dich in zwei Brothälften quetschen,
Senf drüber und dich dann fressen.
Das darf nicht passieren.
Das geht nur mit Terriakisauce, das hatten wir schon geklärt.
Ihr müsst selbst die seriösesten Events

in den Schmutz ziehen und euch lustig machen.
Es ist im Grunde der Kampf des Jahrhunderts.
Das kann man sagen.
Senf, wir sind offizielle Partner des Kampfes des Jahrhunderts.
Ich moderiere gerne alles Mögliche.
Nur da glaube ich,
ich habe sogar die
125-Jahr-Feier moderiert
von dem
Heim
für Menschen mit geistigen Einschränkungen,
wo meine Mutter gearbeitet hat.
Da habe ich die 125-Jahr-Feier moderiert.
Es war
das lustigste
und witzigste und beste Event
der Welt. Ich bin überall
zur Stelle.
Aber da muss ich sagen,
er hilft echt überall.
Und ich habe Marcos Lanz
eine Krawatte von meinem toten Opa geschenkt.
Weißt du das noch?
Dir kann man keinen Vorwurf machen.
Schmitti, jetzt geht er mal hin.
Peter, das ist ein bisschen hoch.
Solange sind wir Partner
dieser Aktion?
Ihr seid vor allem Partner von großen Enttäuschungen.
Klas, kannst du da noch ein Dschingel produzieren?
Soll ich jetzt?
Genau, den wir dann jetzt einzuschütteln?
Ja, bitte.
Am 8. Juli
ist der Name
Einöt-Geschichte.
Einöt heißt es weiterhin
in Hamburg. Aber die Einöde
werden wir dort nicht mehr finden.
Denn das Event
des Jahrhunderts
findet statt im Saarland.
Jetzt hat das Saarland
die einmalige Chance

über die Grenzen des Globus-Marktes
hinaus bekannt zu werden.
Denn Thomas Schmitt leht ein.
Als Wurstpatron
wird Tapferin
Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Seite stehen,
die von sich selber behaupten.
Ich kann fressen,
was das Zeug hält.
Fleischkäse weg.
Lecker, wer kann am meisten verdrücken?
Am 8. Juli um 11 Uhr
wird dieser historische Kampf ausgetragen.
Um 12 Uhr 30
wissen wir spätestens Bescheid.
Es darf nicht gekotzt,
aber viel gelacht werden.
Komm sie vorbei, bewerbt euch jetzt
und macht mit.
Beim großen Fleischkäse
wird wegfressen des Jahres
im Saarland.
Bis dann.
Ich finde überhaupt gut
diese neue Marke,
die wir jetzt ab jetzt
über Jahrhunderte aufbauen,
Thomas Schmitt leht ein.
Das ist wie Marek Lieberberg.
Das wird ein ganz großes Ding.
Das wird ein Jahrhundert-Event.
Wo die Fuffalter
eine nervige Rand erscheinen.
Für Unterhaltung ist gesorgt.
Könnt ihr kurz was machen?
Ich kann mir vorstellen,
dass die beim Globus
der Typ, der normalerweise
die Sonderangebote designt.
Der ist jetzt auch verantwortlich
für den Flyer.
Das kann ich mir vorstellen.
Gibt es die Rechte an deinem Bild ab,
dass sie mit dir werden?

Das wird ganz kurz
eine Zuhörerinnen-Power
machen.
Dass wir einen vernünftigen Flyer
entwerfen, den wir dem Globus
ins Verfügung stellen.
Alle Informationen,
die ihr in dieser Folge entnehmen könnt,
dann fände ich es gut.
Das ist eine kleine, grafische Idee von mir.
Das könnt ihr euch selbst überlegen.
Ich will euch nicht beschneiden.
Aber wie ein Schriftzug
macht, wie bei Heidi Klum,
wie bei Thomas Schmidt.
Als wärst du so ein bisschen der...
Das ist nur eine Idee.
Aber ansonsten, dass ihr wirklich mal Flyer
entwerft, die dem Event gerecht werden
und die schicken wir dann an den Globus
und die können das dann ausdrucken
und tausend Millionenfach verteilen.
Dürfen Sie nicht.
Bildrechte, gebe ich nicht her, Persönlichkeitsrechte.
Ist doch schon längst weg.
Nein, du kannst da gar nichts weglassen.
Du bist eine Person der Öffentlichkeit.
Bin ich nicht.
Ich glaube, es wird käflich
Kisweck mehr geben.
Du kannst da nichts weglassen.
Warum macht euch keine Sorgen?
Die Hörerinnen sind klug genug,
um das einzuordnen.
Nicht zu bewerben.
Die würden nie im Leben
da irgendwas designen.
Wir können aber nächste Woche
im Globus anrufen
und mal fragen, was die Unterhaltung
in der Zwischenzeit ist.
Kannst du da mal fragen,
ob wir damit jemand telefonieren dürfen,
was in dem Event steht?

Und die sollen auch die Nummer rausrücken
von den bisherigen Bewerber,
damit wir mal rausfinden,
wer da so ein bisschen der Mike Tyson am Fleisch geht.
Ich würde mich sowieso mal interessieren,
was da bis nächste Woche so los war.
Wo sollen wir uns melden?
Man kann auch persönlich hinfahren
und sich in eine Liste eintragen.
Ich würde jetzt beim Globus
jetzt mal eine Liste auslegen,
wo man sich eintragen kann.
Ich muss noch mal kurz raus hören.
Das musst du noch mal in dein Trailer
und dass man sich da irgendwo melden muss.
Man muss sich irgendwo melden.
Wir haben Empfang, glaube ich, da.
Wir haben Empfang.
Ja.
Dankeschön.
Ja, sehr gut.
Ja, alle Infos in die Shownotes.
Auch das.
Wir packen Infos zum Fleischkäse-Weltmeistertitel.
Aber unter die Werbung.
Ja, sicher.
Okay.
Klar, du hast doch Verbindungen zu Österreich, ne?
Das kann man so sagen.
Ja, du bist da ab und zu.
Kannst du mal ein Video-Rekorder mitnehmen,
da jetzt ganz schnell hindüsen
und für mich eine Sendung aufnehmen,
die da jetzt reussiert hat.
Welche denn?
Die Sendung heißt,
und das ist, also ich finde es wirklich,
es ist das Beste, was ich hier gehört habe.
Drunk Dates.
Ein Rausch für zwei auf ATV.
Ja, ganz feiner Sendung.
Ja, ganz feiner Sendung.
Aber schon beim Titel bin ich hooked.
Bei der Aufstellung ist einfach die Pressemeldung.

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

Unter dem Titel Drunk Dates,
ein Rausch für zwei hat ATV
ein neues Format angekündigt,
in dem betrunkene Personen im Mittelpunkt stehen.
Die Rede ist von einem innovativen Dating-Format.
Die Männer und Frauen des Formats
treffen darin erst aufeinander,
wenn sie mehr als ein Promille im Blut haben.
Zuvor wurden sie noch
von einer Sanitäterin durchgecheckt
von übermäßigem Alkoholkonsum.
Da ist es wichtig.
Am Ende des Dates müssen die Personen entscheiden,
ob sie es später nicht dann wiedersehen wollen.
Los geht es bereits am kommenden Mittwoch
zur besten Sendezeit ab 20.15 Uhr.
Sensational.
Herzlichen Glückwunsch zu dieser Teilidee.
Ja, möchte ich auch sagen,
liebe Grüße nach Österreich.
Was ist da los im Alpenland?
Ja, also die haben auch,
da ist der Kampf um den Zuschauer,
die Zuschauerinnen jetzt auch nicht kleiner geworden in den letzten Jahren.
Das ist eine gute Idee.
Also, ATV
hat sonst große Erfolge,
wenn ich mich richtig erinnere
mit so einer Art Reportage,
die heißt irgendwie so Neues vom Gemeindebau oder so.
Gemeindebau sind so ...
Kriegt langweilig.
Nee, das ist nicht so langweilig.
Sie sind wieder betrunken?
Sie sind auch betrunken, da geht es richtig ab.
Das sind also Problemösterreicher,
die da aufeinander losgelassen werden.
Und ATV ist,
da wird das Privatfernsehen
noch von der Pieke aufbetrieben.
Also, ich fordere,
dass dieses Format sofort in Deutschland produziert wird.
Das will ich auch sehen.
Ja, es ist wirklich so, man wird schon sehen.

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

Ich würde mal reingucken.
Ist auch witzig, wenn die wissen,
die sind dann dicht, aber die wissen auch, die sind im Fernsehen.
Und dann müssen die sich so betrunken, gut benehmen.
Das kennt man auch selber aus der Situation.
Wie wenn man betrunken,
an die Rezeption noch mal was klären muss oder so.
Ich hab keinen Zimmer.
Er ist heuer.
Erster Grüsseabend.
Ich habe mein Zimmer gerade verloren
und ich habe vergessen, welche Nummer ich hatte.
Grüße Sie, schöne Frau.
Allein der Satz.
Sie müssen dann entscheiden,
ob Sie sich Nüchtern noch mal treffen wollen.
Das ist aber übrigens,
bei wahrscheinlich 90 Prozent
der Menschen, die Paare werden,
ist das so.
Man lernt sich betrunken kennen
und muss dann eben entscheiden,
ob sie sich noch mal beträgt.
Das ist die erste große Probe.
Ist mir echt mal in einem Kölner Hotel passiert,
da hatten wir mit Joelle um die Welt
Aftershowparty
und da war ich so betrunken.
Da habe ich ganz viele Gin Tonics betrunken.
Das war das, wo ich dann auch noch neben die Rückflug
nach Berlin ohnmächtig geworden bin.
Als man bei Becker gesagt hat,
stecken Sie es mir direkt in den Mund.
Das war auch so ein Fleischbrötchen.
Und da in der Nacht
habe ich in diesem Hotel,
in der Heumarkt,
da sehen alle Flure gleich aus.
Das war auch das Hotel,
wo das Wasserglas in die Höhe gereckt hat.
Das war nicht das selbe Wochenende,
da hat er das Wasserglas
in den Lichtschein gehalten und gesagt,
das würde man sich anders wünschen.

Das nicht so sauber, wie man sich es wünschen würde.
Jedenfalls habe ich auch
an diesem fatalen Wochenende dort
nachts betrunken,
fragen müssen, welche Zimmernummer ich noch mal habe.
Die Karte hatte ich noch, aber ich wusste nicht mehr,
ob ich das noch mal habe.
Alle Flure gleich aussein.
Das war peinlich hoch zehn.
Ganz schlimm.
Mir ist folgendes Popkulturelles aufgefallen
und ich wollte mal fragen,
ob euch das auch schon mal aufgefallen ist
und was es damit auf sich hat.
Man hat ja schon mal den Amerikanern unterstellt,
dass die auch mit ihren großen Blockbustern
irgendwie Politik machen.
Dass sie zum Beispiel,
ich weiß nicht, ob es ein Gerücht ist,
so große Kampfflugzeuge
wenn die das auch in so einem positiven Kontext zeigen.
Das fällt Amerikanern ja an der Regel nicht so schwer.
Was mir auffallen ist,
dass in ganz vielen Filmen
und so bin ich sozialisiert worden,
egal was da Schlimmes passiert,
dann holt immer jemand
erst mal ein Glas Wasser.
Also da ist jemand so halb angeschossen
und dann liegt er so und dann sagt man,
ich hol erst mal ein Glas Wasser.
Oder es ist so, jemand hat sich scheiden,
ich lass mich jetzt scheiden
und das war es mit uns.
Und dann sagt er aber nicht,
ich nimm mir erst mal ein Glas Wasser.
Oder die Mutter sagt zum Kind,
beruhig dich mal, es kommt alles wieder ins Lohn.
Trink erst mal ein Glas Wasser.
Und ich mir ist aufgefallen,
dass in meinem Leben auch in so Krisensituationen
ich den Impuls habe,
erst mal jemandem ein Glas Wasser zu bringen.
Und dann ist mir auffallen,

dass du musst doch in diesem Film hergeweisen,
weil es macht ja überhaupt gar keinen Sinn.
Warum ist dann ein Glas Wasser,
ist doch gar keine Heilung für irgendwas außer Durst.
Ich würde sagen,
ich hol mal ein Glas Wasser, richtig.
Aber wenn zum Beispiel auch jemand entlassen wurde
und der weint an einer Treppe,
dann sagt man so, ich hol dir jetzt mal ein Glas Wasser
und dann reden wir mal darüber.
Das ist eine soziale Geste.
Aber warum ein Glas Wasser?
Weil das jeder mag und jeder braucht.
Man kann jetzt nicht sagen, ich geh jetzt los,
hol den Hannuta.
Also ich weiß ja gar nicht, ob der das mag
oder das ist ja auch eine völlig absurde Sache.
Aber ein Glas Wasser ist...
Das ist das Eröffnis, was man hat,
also nach Wasser, so als Mensch.
Es ist auf jeden Fall nicht schlecht
und es ist eigentlich nur so eine Art...
Ja, so ein Gefährt,
so ein Gefäß für eine soziale Geste
in dem Moment.
Warum sagt man nicht einfach so,
hier ist das Klo, gehst jetzt erstmal aufs Klo?
Ja, zum Beispiel.
Weil ich selber war auch schon...
Aber was für jemanden macht?
Ich war auch schon in der Situation ein Glas Wasser anzunehmen
und ich weiß, dass ich das getrunken habe
überhaupt.
Es hilft mir gar nicht in der Situation.
Aber ich habe so einen Eindruck offenbar auf jemanden gemacht,
dass er jetzt kommen.
Aber was hattest du, da weißt du das noch?
Ja, aber da will ich nicht drüber reden,
aber da wurde mir das angeboten.
Ich trinke erstmal hier ein Glas Wasser.
Es hat die Situation nicht besser gemacht.
Also ich kenne es eher von Leuten,
denen schwindelig ist zum Beispiel.
Man sagt, setz dich mal hin,

ich habe so das Bild vor Augen,
dass Leute so zittrig so ein Glas Wasser nehmen
oder so.
Zum Beispiel, wenn jetzt jemand eine Million gewinnt,
das aus dem Lotto scheint,
und der ist so völlig neben der Spur sitzt,
da auf einmal so auf so einer Treppenstufe.
Wenn man sagt, jetzt trink erstmal Glas Wasser
und...
Da gibt es erst mal ein Sekt.
Ja, da kein Glas Wasser?
Na ja, doch ein Glas Wasser.
Dann würde man so intuitiv sagen, dass das richtig ist.
Ich denke, es ist auch richtig.
Ich bin jetzt noch nicht überzeugt,
dass das nicht richtig ist.
Schmidt, es sitzt jemand weinend
auf der Treppenstufe.
Was tust du?
Ich habe die AirPods drin
und mache so, als würde ich es nicht sehen.
Das geht mir mit den Katzen ja auch immer,
dass sie da gestreichelt werden wollen.
Lauf ich vorbei.
Aber ich würde kein Wasser bringen.
Nein?
Aber jeder kennt die Situation, oder?
Hier ist mir erstmal ein Glas Wasser.
Das darf auch nur so halb voll sein.
Das ist auch immer im Kopf so.
Das ist Wasser.
Ich glaube, es ist auch so ein bisschen
eine Hilflosigkeitsgeste
der Helfenden,
die damit ihre Bereitschaft helfen zu wollen.
Man kann ja nichts tun.
Man kann doch sagen, ich kann dir jetzt gar nicht helfen.
Ich kann hier blöd neben dir sitzen,
was ja auch schon mal nicht schlecht ist.
Aber wenn man da nicht drauf kommt,
wenn man eigentlich sagen will, ich will dir jetzt helfen,
aber eigentlich gibt es keine Lösung für dein Problem.
Ich kann jetzt nicht machen, dass du nicht entlassen bist.
Oder ich kann auch nicht machen,

dass deine Frau sich scheiden lassen will.
Das kann ich nicht zurücknehmen.
Aber ich kann jetzt mit dir hier sitzen,
ich kann dir mein Glas Wasser bringen
und ich kann dir sagen, wenn dir irgendwas
beim Glas Wasser einfällt, kannst du mir das erzählen
und dann kann ich was zurück sagen.
Es ist eigentlich ein Gespräch.
Es ist eine gute Lösung.
Es ist eine gute Lösung,
weil es bietet eine Gemeinsamkeit an.
Man hat auf einmal gemeinsam etwas zu tun
und dann ist man nicht mehr alleine.
Ja, aber man holt sich ja nicht selbst
und es ist auch ein Glas.
Man geht schon mal zum Wasserhahn,
macht das und dann halt mal hier, trink erstmal.
Ja, aber man ist dann einer von zwei Leuten,
die was miteinander gemacht haben.
Aber das ist übrigens auch der...
Ich glaube, es geht in die Geste,
dass man was für jemanden macht schnell
und der jetzt irgendwann mal zur Ruhe kommen muss,
mal die Gedanken frei werden.
Weil das ist aber, was du gerade gesagt hast,
sagt man nämlich auch, trink erstmal einen Schluck.
Ja.
Es ist mit Kindern macht man das auch.
Ich kann mich selber auch daran erinnern,
als Kind gewinnt, ich hatte zum Beispiel
ganz doll Nachtschreck, als ich ein Kind war.
Kennt ihr das?
Da bin ich immer so ausgeflippt nachts.
Da kann ich mich sogar noch daran erinnern,
weil das für mich auch irgendwie eine prägende Erfahrung war.
Da bin ich so hochgeschreckt
und habe so irgendwas geträumt
und habe dann sofort geheult
und wusste gar nicht richtig, was los ist.
Und war ich so zwischen wach und schlafen,
irgendwie so gefangen...
Eine Zweiletzung.
Hä?
Und dann kam natürlich meine Mutter da angeflitzt

oder mein Vater.

Und die haben mir dann auch erstmal was zu trinken gegeben
und dann hatte ich was zu tun, habe ich was getrunken
und dann habe ich mich so langsam aber sicher,
bin ich dann wieder so auf der Erde gelandet,
hab da immer gesagt, oh, ich sitze ja im Bett,
ist ja gar nix, ja dann stafe ich jetzt weiter.

Meinst du in Donald Trump,
kann man jetzt auch nochmal so ein Glas Wasser mal bringen,
ist das so ein Moment?

Ja, da muss man nur immer die Akten zur Seite schieben,
bis man an den Wasserhahn rankommt.

Da ist die Kiste einmal hier rüber,
diese Kiste auch drüber, hier ist der Angriffsplan
für den Iran, da stellen wir jetzt hier
auf den Badewannenrand
und jetzt kommen wir an den Wasserhahn
und können hier ein Glas Wasser einschicken.

Der saß halt in meinem Kopf,
saß ja so auf dem Pott
und statt irgendwie den Spiegel oder den Mickey-Maus
hat er sich halt irgendwie da bedient
an den Top Secret-Akten
und hat mal so ein paar Atomcoats gelesen.

Das würde ich auch gern machen.

Zum Angeben hat er das gehabt.

Das war ja auf einem Gäste-Klo.

Auf einem Gäste-Klo und dann noch in so einem anderen Ball.

Und der ist, dann hatte der Leute
war das da in seinem Mara Dinkster
in seinem Golf-Club?

Ja, da hat er so ein riesen Haus da.

Ja, dieses Summer-White House,
oder Winter-White House, irgendwie so.

Und dann ist er auf jeden Fall
100%ig so, ich meine, das ist ja nun
keine schwierig zu geschifrieren
Persönlichkeitsstruktur, der ist so ein Typ,
der erst dann hin gesagt hat,

I got something, come on, I show you something, come on.

Really classified material.

Und dann zeigt er den Leuten halt,
dieses Zeug um anzugeben.

Und dann guckt mal, was ich hier hab.

Hier, und da geht's um die Ufos.
Da, guck mal.
Geil. Aber auch gefährliches Spiel, ne?
Also, es ist halt jetzt so,
der kommt ja auch vor Gericht
und ich glaube, gestern musste er
das erste Mal da aussagen.
Wir haben heute Mittwoch, Dienstag 1. Fahrungs-Tag.
Und da gibt's ja eigentlich,
und das ist ja das Traurige,
wenn er sich nasst, oder er wird der nächste Präsident.
Weil dieses Märtyrer-Ding
halt natürlich komplett zieht.
So die Hexenjagd, die er darauf beschwört.
Und die, ich glaube halt,
es wird ihm eher helfen
in zukünftigen
Präsidentschaftskandidatoren.
Ja klar, also...
Oder ab wann darf man denn
nicht mehr Präsident werden?
Wenn er vorbestraft ist,
dann darf er nicht mehr.
Ist er nicht eh schon vorbestraft?
Das war ja ein geschwornen Gericht, glaube ich.
Und das war
eine andere Form
der...
Verwaltungsgericht oder sowas.
So genau weiß ich nicht,
auf jeden Fall war es keine klassische Vorstrafe.
Aber wenn er hier verkackt wird, darf er nicht verkackt werden.
Es war, glaube ich, eh, die eigentliche Sache war
verjährt, für die er da
verkackt wurde. Und das, für das er
letztendlich verkackt wurde, war ja nur
in Anführungsstrichen nur
dieser Umgang mit
der Stormi Daniels zum Thema
Verschwiegenheitsklausel.
Also, der hat irgendwie,
sie hat eine Verschwiegenheitsklausel unterschrieben
und dann hat er irgendwie Geld
überwiesen, was er irgendwo angegeben hat.

Und so, es war letztendlich
lag darunter
all das.
Aber das,
wo für er eigentlich verkackt wurde,
war eine verhältnismäßig profahne Sache.
Und deswegen wurde auch nicht so richtig,
so genau weiß ich nicht, merkt man ja,
dass es tatsächlich nicht in dieser Form
jetzt so gewertet wurde, wie eine
tatsächliche Vorstrafe. Wie das bei dem jetzt,
weiß ich nicht. Da ist ja jetzt auch
Ander Arrest heißt ja, also vor Gericht
sozusagen, und
Ander Arrest heißt
firmlich verhaftet,
ist aber alles ein bisschen anders,
als das hier in Deutschland wäre.
Ja, Fingerabdrücke und so, und der musste
da halt jetzt, also er ist, glaube ich,
in 37 oder 40 Anklagepunkten
angeklagt und es sieht halt sehr schlecht
eigentlich aus.
Jetzt frage ich mich so,
also was passiert,
will man gar nicht drüber nachdenken, was passiert,
egal in welcher Richtung das geht.
Wenn er verknackt wird, droht
da wirklich, glaube ich, sagen wir mal,
gelindegesachten Kulturkampf in den USA.
Natürlich gibt es ja schon, ja.
Und wenn er nicht verknackt wird, wird er Präsident,
weil er kann diese Story halt spinnen.
Es geht auch nicht mehr um Stories.
Es geht schon lange nicht mehr um Stories.
Alles was in der, ich sage jetzt mal
in der Situation im Trumpismus stattfindet,
da geht es nicht mehr um Tatsachen.
Es geht gar nicht mehr darum.
Es geht darum, darf der rein verfassungsrechtlich
zugelassen werden als Präsidentschaftskandidat,
ja oder nein.
Und wenn das dann in den
tatsächlichen Wahlkampf geht,

werden wir wahrscheinlich noch viel, viel mehr
als damals und jemals zuvor in der Zeitgeschichte
von Wahlkämpfen
erleben, dass es überhaupt
gar keine Sachen mehr geht.
Es geht überhaupt nicht mehr um tatsächliche Wahrheiten.
Es geht nicht mehr um Fakten.
Ich kann mich daran erinnern,
es gab mal einen, auch natürlich
in den USA, ja, immer erbitterten Wahlkampf
damals Obama gegen John McCain.
Und ich kann mich daran erinnern
und da wird sich auch in der Sache
nichts geschenkt natürlich und so.
Aber es gab einen Moment,
in dem es eine Wahlkampfveranstaltung gab,
kann man sich jetzt bei YouTube nochmal
anschauen, da hat eine Frau etwas reingerufen,
was also wirklich nicht der Wahrheit entspricht,
was genau, kann man sich dann in Ruhe nochmal
konvertiert nicht so ausbreiten.
Und da hat John McCain widersprochen
und hat gesagt, das
entspricht nicht der Wahrheit.
Da ging es um seinen, wo er geboren wurde
und da gab es ja so diese absolute
Geburtsokundendiskussion und so weiter.
Und
daraus gaben sich dann so
Verschwörungstheorien und so.
Und John McCain hat damals gesagt,
also auf diesem Niveau brauchen wir nicht
miteinander reden. Ich bin in politischer Hinsicht
wirklich nicht seiner Meinung
und deswegen trete ich jetzt hier an und ich will
Präsident werden und er soll es nicht werden
und dafür habe ich gute Gründe. Aber das,
das ist Quatsch. Und ihm das zu unterstellen
auf das Niveau lasse ich mich nicht ab
und darauf sollten sie sich auch nicht ablassen.
Da hat er dann von republikanischen Fans
Applaus für bekommen.
Natürlich von den Hardliners wurde im Nachhinein
auch kritisiert, aber das hat

einen politischen Anstand vermittelt,
eine politische Vernunft, die jetzt
einfach komplett weg ist. Und egal wer es ist,
auch wenn es Ron DeSantis ist,
verantwortungslos finde ich war
damals in diese Stimmung
in der es auch
so eine Wechselmöglichkeit eben gab,
also als Trump abgewählt werden konnte
so
kurzsichtig dahinein zu gehen
und Joe Biden aufzustellen, nicht
inhaltlich, nicht was seine Überzeugung
angeht oder seine politische Arbeit entgeht,
sondern wohl wissend wie Wählerinnen und Wähler,
gerade in den USA, in dieser Medienlandschaft
irgendwann reagieren auf Bilder
auf eine Atmosphäre, auf eine Stimmung, die
es geht. Es muss einem damals schon klar
gewesen sein, dass das in vier Jahren jetzt
nicht besser wird und dass der Mann keine Kraft
ausstrahlt und es ist nun mal wichtig.
Noch viel wichtiger als das hier in Deutschland
wäre und selbst in Deutschland wäre das wichtig,
weil die Macht der Bilder und die Macht der
des Vertrauens, was man in jemanden hat,
es ist natürlich ein großes Ding und da geht es
jetzt nicht nur darum, dass er sich ab und zu mal
verspricht oder vielleicht Wortfindung
Schwierigkeiten hat, aber wenn er auf einer Bühne
steht, hat man wirklich das Gefühl, wenn er da
heil wieder runterkommt, weil es auch nicht jedes
Teil des Planeten, die wir so erleben,
anzuvertrauen, das fällt glaube ich selbst
wohl meinen Wählerinnen und Wählern
teilweise schwer.
Und das hätte man ein bisschen voraussehen
müssten und irgendwie das
anders machen. Also ich ärger mich
irgendwie so darüber, dass man
so da nicht mehr zu bieten hat
gegen diese Superdeppen,
die bei den Republikanern 100%ig
jetzt, egal ob es Trump ist oder wer auch

immer, kommen werden.
Ja, und es gibt halt viele Dinge über die man sich so Gedanken machen kann. Da muss man immer gar nicht so weit nach Amerika schauen. Ich finde, in Europa passieren auch gerade Dinge, die ich irgendwie nicht glauben kann, die man nicht versteht. Wir sind immer so wahnsinnig stolz auf unsere europäischen Werte und auf die Menschlichkeit und auf all das und wir laufen rum mit zum Europa-Huddy, dabei vergessen wir, dass diese europäischen Werte und die Rechte und alle damit verbunden in Möglichkeiten, die letztendlich für alle Menschen gelten sollten, eigentlich nur nach Innenwirken. Das heißt, wenn du bereits in Europa geboren wurdest das alles toll und herrlich, wenn du aber aus irgendeinem Land nach Europa musst oder aus nachvollziehbaren Gründen möchtest, weil es nicht mehr möglich ist, da zu leben, wo du zu Welt gekommen bist, wegen Krieg, wegen Armut, wegen was ist ich, alle möglichen Fluchtgründe, dann ist es immer, immer sehr, sehr schwer von diesen Rechten, auf die wir so wahnsinnig stolz sind, in Europa zu profitieren. Das war in den letzten Jahren schon so, wir haben hier auch schon oft über die Seenotrettung gesprochen, was nur so ein Effekt ist, so ein Symptom dieser ganzen Politik des Menschen so verzweifelt sind, dass sie sich irgendwie in so ein halb kaputtes Schlauchboot setzen in Libyen, Angst haben da zu sein, weil es da furchtbar und lebensgefährlich ist, um dann die nächste Lebensgefahr einzugehen mit diesem Boot irgendwie nach Europa zu kommen, in der Hoffnung da irgendwas hinzukriegen, um dann vielleicht

wieder versorgen oder überhaupt der einzige zu sein, dem es vielleicht ein bisschen besser geht. Das ist ja alles schrecklich genug und dass das alles nicht gut gelaufen ist, das wissen wir spätestens, nachdem wir uns auch ganz genau mit Moria auseinandergesetzt haben und dann gibt es immer wieder Politiker und Politikerinnen, die gerade hier in Deutschland und so sagen, das darf nie wieder passieren und so was, das können wir uns doch nicht leisten und so. Und dann passieren aber so klammheimlich manchmal Dinge, die man wirklich nicht glauben kann und das passiert jetzt gerade wieder. Wir haben ein europäisches Thema, hier in Europa Asyl beantragen kann und wer das auch kriegen soll aus gewissen Gründen. Da gibt es dann Asylverfahren und dann wird das geprüft, wenn das abgelehnt wird, wird man zurückgeschickt. So ist es, wenn es aber aus gutem Grund eben nicht abgelehnt wird, dann muss Europa, nachdem was wir uns alle hier gemeinsam demokratisch erarbeitet haben, Asyl gewähren und den Menschen helfen. Und jetzt wird immer wieder geguckt, wie schaffen wir es denn, dass wir möglichst nicht in die Lage kommen, dass Leute überhaupt formell in Europa dieses Recht bekommen können. Was machen wir also? Wir schaffen Möglichkeiten, sie politisch aus Europa rauszuhalten und das sind diese Grenzverfahren, die man jetzt gerade hört. Und da wird jetzt eigentlich das Asylrecht ausgehöhlt und es wird alles dafür getan, dass es nicht mehr stattfindet. Also man tut dann irgendwie so, als ob die gar nicht, wenn die Italien ankommen, in Europa sind. Genau, berechtigt, genau. Man schaut dann, was gibt es

für Drittländer
sozusagen, also zum Beispiel die Türkei
und dann
wird man die Menschen dorthin bringen
und dann soll das geprüft werden und so weiter.
Da gibt es dann Inhaftierung,
Lager, so wie man sich das
vorstellt, die es ja nie wieder geben sollte.
Die sind natürlich, haben die irgendwelche
zeitlichen Begrenzungen und so weiter,
dass das nicht aufrechterhalten werden kann.
Das liegt dann an der Art, wie das dann organisiert ist.
Wenn es schön wäre, wenn es alles klappt, klappt aber nicht.
Verwaltungsprobleme und dann sitzen die Leute
da jahrelang und so weiter.
Und dann gilt auch das Recht, was dort gilt.
Die schieben dann auch ab in andere Länder.
Also wenn sich die Türkei beispielsweise schiebt
auch nach Syrien ab, würde
in der EU nicht passieren.
Das sind so alles Dinge, die
nicht,
sagen wir mal, mehr in der Verantwortung
der EU dann sind. Und das passiert jetzt gerade.
Das heißt,
das ist ein wahnsinnig kompliziertes Thema.
Das ist wie da in England, wo die jetzt einfach
nach Rwanda abgeschoben werden.
Weil damit die praktisch keinen Bock haben,
das nochmal zu versuchen.
Ja, das zum einen,
dass da so ein Schreckenstheater
inszeniert wird an der EU Außengrenze,
das kennen wir ja nun seit einigen Jahren,
aber jetzt wird das eben auch noch so von der Politik
begleitet und auf allen Dingen auch möglich gemacht.
Das heißt, da werden dann jetzt ganz viele
Drittländer, sichere Drittländer,
so sagt man, benannt irgendwie,
zum Beispiel Türkei und so weiter,
genau funktioniert die Benennens auch sehr
wolkig so, kriegt man auch nicht so genau mit,
was dann da, man würde ja dann denken,
so ein sicheres Drittland müsste ja eigentlich

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

Bedingungen erfüllen, zum Beispiel,
dass sie nicht in Länder abschieben, die wir als EU total
ablehnen, weil dann kann man das ja eigentlich gar nicht billigen
aus EU Sicht.
Es ist ein bisschen zu kompliziert das Thema, um das jetzt einfach
hier zusammenzufassen, was ich nur einmal
sagen möchte und deswegen
will ich jetzt auch gar nicht hier Fakten
mit meiner persönlichen Meinung irgendwie
vermischen, das ist gar nicht mein Anspruch
jetzt gerade, ich möchte nur noch einmal darauf hinweisen,
dass jeder,
der sich gerade informieren lässt
und zwar so von dem, was einfach so
auf uns gerade zukommt.
Das heißt, wenn man
Fernseher anschaltet und wenn man
so das liest, was man so mitbekommt,
was so kommuniziert wird, gerade auch von der
Bundesregierung zu diesem Thema,
dann ist das ein sehr, sehr einfaches
Bild dessen, was wirklich gerade passiert
und ich kann nur empfehlen,
sich initiativ zu informieren
über diese Grenzverfahren,
über das, was gerade
in Europa, unter anderem auch von der
deutschen Bundesregierung mit ganz vielen anderen
Staaten, die sich das schon lange wünschen, so
Ungarn und Co. gerade verabschiedet
wurde, jetzt natürlich noch mal weiter geht
in die, ich denke mal jetzt zur Kommission
oder ins Parlament, da muss
das jetzt auch alles bestätigt werden, soweit
ist es noch nicht, aber das muss man sich mal
ganz genau anschauen
und vielleicht auch mal mit der These im Hinterkopf
darum wird da geltendes
europäisches Asylrecht
fast unmöglich gemacht anzuwenden
warum ist das genau so
und was ist eigentlich
die Perspektive der Menschen
die einen guten Grund hätten

nach Europa zu kommen
und warum klappt das jetzt weniger
stark und warum ist es undemokratisch
und warum werden jetzt
gerade in diesen Grenzverfahren
Methoden angewandt
die eigentlich dafür sorgen, dass man
noch weniger Rechte hat
als bisher
und dann das große Fragezeichen, warum die Bundesregierung
da nicht unumstritten, ehrlich gesagt, auch
innerhalb der Regierung, innerhalb der Parteien gibt es
da unterschiedliche Positionen, aber warum
machen wir da sozusagen mit
warum ist eine SPD Innenministerin
eigentlich jetzt mehr oder weniger Steigbügelhalter
für Ideen, die man eigentlich
eher in einem Horst Seehofer
zugetraut hätte
und wie viel Hoffnung steckt da drin, dass das
vielleicht doch irgendwann nochmal gekippt wird, weil
irgendwer feststellt
so geht es auch nicht
diese Festung Europa wird immer, immer, immer
immer härter
und unsere europäische Menschlichkeit
für die kann man sich wirklich
immer mehr noch mal was schämen
weil die gilt für Menschen
die bereits immer in Europa waren, aber jeder
der nach Europa kommen möchte
obwohl wir die Möglichkeiten hätten
da wird nie daran gearbeitet, wie kann man die Menschen
besser integrieren, wie kann man dafür sorgen
dass es weniger Ärger gibt in der Integration
der Menschen, die in die jeweiligen Länder kommt
wie kann man die Menschen fair auf viele verschiedene Länder
verteilen
wenn man darin Arbeit investieren
würde, hätte man vermutlich irgendwann
mal eine menschenwürdigere
Lösung, stattdessen wird
einfach alles dafür gemacht
dafür, dass man das Problem nicht löst

sondern abblockt
an der Außengrenze Europas und die Leute
ihrem Schicksal überlässt
Kinder, Frauen, Männer
ich finde es auch so krass
weil man immer sagt
also, die Brandmauer gegen
rechts und die sind das
und dass man sich von der AfD da abgrenzt
und in Wirklichkeit
so kommt es mir vor, lässt man sich gerade bei dem Thema
so richtig vortreiben
vor allem nicht nur von der AfD
in Deutschland, sondern von den ganzen rechten Regierungen
die immer dafür sorgen
dass es keine Einstimmigkeit bei bestimmten
Sachen stattfinden, so die Menschen
von denen man das schon vorher weiß
dadurch scheitern immer mal wieder Sachen
dann lässt man sich auf absurde Deals ein
und das ist jetzt wirklich der absurdeste Deal
der da jetzt gerade in, muss man ja sagen
in sehr guter Vorbereitung mittlerweile ist
und man muss einfach
da genauer hinschauen jetzt gerade
wenn man will
dass man sich nicht schämt
als jemand, der aus Europa heraus
irgendwie gewisse Werte
in sich fühlt, von dem man immer so denkt
naja, die leben wir doch auch so
in die Welt gerichtet, das tun wir gerade
überhaupt nicht, ganz im Gegenteil
schaut euch bitte genau an, was da passiert
das einzige was man selber machen kann
ist zumindest Bescheid zu wissen
was da los ist
und ich habe auch so ein bisschen das Gefühl
so unter Bundeskanzler Migration
ist jetzt nicht sein Fachgebiet, ehrlich gesagt
Migrationspolitik nicht
und auch dieser große Blick dafür
der fehlt ihm
und wie das auch oft so ist

in Krisenzeiten, wo die Aufmerksamkeit überall ist
da werden manchmal Dinge unter der Tür durchgeschoben
die man gar nicht so richtig mitbekommt
und ich habe gerade Angst, dass das mit diesem
Thema passiert und das dann so ein bisschen
so der Aufstand
und auch die Gegenrede
fehlt
ich möchte es gar nicht
jetzt hier bis ins Tausende runterbrechen
weil es dann sehr speziell wird, aber ich traue
jedem Zuhörer und jeder Zuhörerin zu
sich selber darüber zu informieren
weil man kann das natürlich alles nachlesen
und sich genau anschauen, was heißt das denn eigentlich
sichere Drittstaaten, wie werden die erklärt
droht es jetzt
andere Länder noch zu sicheren Drittstaaten
werden, weiß ich nicht, ist Libyen bald auch
ein sicherer Drittstaat, wer entscheidet das
warum entscheidet das jemand
fördert das eher die Möglichkeit
dass es irgendwo wieder
unmenschliche Lager gibt, in denen Menschen
Monate und Jahre sitzen
sich Krankheiten wieder ausbilden
die es zuletzt irgendwie im Mittelalter
gab in Europa
oder ist das ein Verfahren, was dafür sorgt
dass die Menschen gerechter
behandelt werden
dass Asyl in dem Sinne, auf dem wir uns
geeignet haben, auch gewährt wird
oder sorgt es dafür, dass wir hier in Europa
schön unsere Ruhe haben
und die rechten Politiker die Schnauze halten
und uns nicht mehr so stören bei allen anderen
Sachen und wir
eine größere Möglichkeit schaffen
uns so die Hand vor die Augen zu halten
und einfach nicht mehr hinzuschauen
wer da irgendwo
irgendwie ein Leben führt
dass wir uns nicht mehr am Ansatz vorstellen

können, ich glaube zweiteres
darüber und dann bildet euch selbst
eine Meinung, das ist meine Empfehlung
ich poste mal einen Link in die Show Notes
da ist das eigentlich ganz gut zusammengefasst
das ist der Rat für Migration
und da hat man
so einen ganz guten Überblick über das was ich da gerade so ein bisschen
hier und da angerissen habe
jetzt noch mal wegen dem Pflege-Kissback
ich habe nur ein
letztes Thema
ich habe noch ein Thema
es hat mich diese Woche irgendwie
umgetrieben
und mir hat der BBC erzählt
dass er an einem Song arbeitet
zusammen mit John Lennon
und als großer Beatles-Fan habe ich mich erstmal
gefremdet und dann ist mir eigentlich ein Moment mal
John Lennon ist tot
wie soll das also vonstatten gehen
also Paul McCartney erklärt, dass
mithilfe von AI
John Lennons Stimme
von einer Probeaufnahme
oder einer Demoaufnahme
extrahiert worden ist
und sie haben wohl im Studi dann geschrieben
dass bis eben nur diese Stimmeaufnahmen übrig
blieb und aus dieser Aufnahme
macht jetzt McCartney selber
Sir Paul McCartney selber
einen neuen Beatles-Song
und irgendwie
ist es einerseits so wie gesagt
als Beatles-Fan freue ich mich was da kommt
und auf der anderen Seite
habe ich so ganz komische
Gefühle des Unbehagens
weil das ja
schon dann ein Song sein wird
den John Lennon so jetzt mal
gemeint hat

und da frage ich mich also mit welchem Gefühl
wird man diesen Song hören
was ist eure Meinung dazu
wie fühlt sich das an
das Problem ist, dass man natürlich
wenn es jetzt Paul McCartney ist
man gar nicht so eine große Kritik
daran hat, sondern sagt wenn es einer darf
wenn es einer darf dann er und so weiter
deswegen finde ich aber auch den Fall so spannend
weil es fallen hier so übliche Faktoren
mit dem man natürlich über AI reden kann weg
ja ja und trotzdem
denkt man dann
wenn das mal passiert ist
dann steht
Tür und Tor offen dafür
dass das die ganze Zeit so ist, aber und auf der anderen Seite
und das ist ja auch eine Erkenntnis über AI
da können wir hier labern was wir wollen
das passiert, das passiert einfach
das ist unaufhaltsam
egal was es ist und eben auch die Revolution
der Musikindustrie
das ist ja jetzt auch nichts Neues mehr
dass man, ich sage jetzt mal
gerade klassische Pop-Songs
Melodien die man interessant findet
mit so einer
westlich geprägten Harmonieverständnis
so
welche Akkorde
mit welchen Instrumenten da als harmonisch
empfunden werden und so
das ist die leichteste Übung den Pop-Song zu machen
den Taylor Swift singt oder vielleicht sogar die Beatles
als AI erstellen zu lassen
neue Apparsongs, es geht auch darüber hinaus
dass sie es nur kopieren
die AI ist auch in der Lage
dass es halt wirklich auch ein kreativer
Prozess ist, also sie können auch
eine Innovation schaffen innerhalb
von einem neuen Apparsong

also jetzt nicht nur einfach ein Konklimerat
aus alten Songs und irgendwie neu arrangiert
sondern so, dass man so das weiter denkt
wie würde aber heutzutage
einen neuen Song schreiben
ja so wie das mit Fotos, wie das
mit Fotos auch funktioniert, ich habe mal gesehen
dass die von einem Hochkant fotografierten
Bild haben sie in den Querformat gemacht
das habe ich gemacht mit einem Klick
das ist wirklich, das ist ein Klick
die AI errechnet
wie sieht es wahrscheinlich rechts und links
von dem Fotos, aber eben nicht so
wie du das bei dem Apparsong hättest, dass du sagst
wir ziehen jetzt hier die Bergkette links und rechts
einfach noch mal ein Stück weiter und der See
der hier auf dem Original-Bild zu sehen ist
der ist jetzt eben auch noch da, sondern
der ist zum Beispiel auf einmal eine kleine Hütte
am See, die also aus dem Original-Foto
nicht zu sehen ist, aber sie passt da gut
hin, man guckt sich das Original-Bild an
und denkt ja, da hätte ich jetzt auch so eine Lüte vermutet
das ist auch wirklich Bad News für alle
sagen wir mal 90% der über 30-Jährigen
glaube ich, das ist der Moment
vor denen unsere Eltern standen, als das Internet
kam, der trifft uns jetzt wie eine Baseball-Käule
wo wir einfach wissen
in fünf Jahren können wir nicht mal mehr
mitreden, wir wissen einfach
da wächst eine Generation auf
die wird das
das wird ein Fleisch und Blut übergehen
AI und die Möglichkeiten und wie man
die füttert, wie man die bedient
wie man die anlernen muss
und so weiter
ich glaube, wir werden da einfach wie die Oxforberg
bin ich dann praktisch ein Boomer
wenn ich denke oder zu der Meinung gekommen bin
dass ich das irgendwie falsch finde
dass Paul McCartney jetzt John Lenn

nutzt wie ein Instrument
also er spielt dann
vielleicht eine Melodie auf ein Klavier
ein und dann spielt er
John Lenn praktisch mit dessen Stimme
in den Song ein, weil John Lenn
hat das nicht eingesungen für den Song
sondern der kann nicht gefragt
werden, die sitzen auch nicht in einem Diskurs
zusammen, weil früher ist ja ein Beatles Song
auch gerade aus dem Diskurs von McCartney
und Lenn entstanden, das wird ja alles
so nicht sein. Ja, aber was du halt gerade
betreibst, ist eigentlich eine Sache die
die eigentlich allem inne wohnt
die Diskussion die du da
in der Auseinandersetzung mit dir selber
gerade führst, die hat mit technischem
Fortschritt oder Weiterentwicklung gar
nichts zu tun, die kann man überall
stellen, die gab's auch
also das ist eine ethische Diskussion
das ist auch eine ethische Diskussion, das erinnert mich daran
als es darum ging
man kann
Tiere klonen
man kann
aber auch gewisse Organe
nachbauen sozusagen
im Labor, das rettet Menschen
aber
das sind ganz unterschiedliche
Dinge, so was aber
immer wieder es darauf zurückbringt, es ist
weder eine medizinische noch eine technische Frage
sondern es kommt zurück auf eine ethische
Frage, die muss jeder erstmal für sich
beantworten, aber aus ethischen
Diskussion aus
philosophischen Gesprächen über unsere
Zeit und unsere Kultur, egal
mal in welchem Bereich des Fortschritts
sie stattfindet, das wird immer begleitet
von Philosophie und von

Ethik und Moral und so
und dann gibt es irgendwann mal
und meistens erst
nachdem eine Phase schon lange da ist
gibt es so manieren
und eine Ethik auf die man sich geeinigt
hat entweder per Gesetz
bei AI ein bisschen verzweifelt wird
so wie Italien irgendwie chat GPT
verbietet, das ist natürlich irgendwie
da hält es unten die Tür zu, aber die
weißen Wanderer, die klettern schon links und rechts
über die Mauer, das ist natürlich quatsch
aber irgendwann wird es
eine Ethik geben, auf die man sich so ein
bisschen einigt und diesen entweder ein
geschriebenes oder ein ungeschriebenes Gesetz
ich glaube, dass man jetzt vor allem im Urheberrecht
nochmal klären muss
ob das im Sinne des Künstlers
ist, dass
man sich nochmal die Frage stellen muss
für welche Verwendung
hat der Künstler selber
eine Freigabe erteilt
und ich finde erstmal, wenn ich in ein
Studie als Musiker und ich singe da ein Lied ein
dann mach ich das
mit dem Vorsatz ein Lied einzusingen
ich tue es aber nicht, wenn später 100 Jahre
nach meinem Ableben jemand einfach meine Stimme
nennt und ich eine Stimme benutze
und ich glaube, dass das auch nochmal
vielleicht urheberrechtlich spannende Fragen sind
ab wann man eben auch das Eigentum
an seiner Stimme, an seinem Schaffen
abgibt in dem Fall
eine künstliche Intelligenz
und das würde mich auch sehr interessieren
also falls mir dazu jemand schreiben kann
in Rechtswissenschaftlern, Rechtswissenschaftlern
wieder der Stand der Diskussion ist, würde mich
tatsächlich sehr interessieren
das ist ja was Klaas gesagt hat, ich glaube nur weil

und vor diesen Fragen werden wir noch ganz, ganz oft
jetzt an die werden wir stoßen
nur weil es technisch möglich ist
die Technik das hergibt
ist immer noch die Frage, ob man das machen soll
das ist AI
ein fähiger Therapeut
die Frage die wird sich ja jetzt schon gestellt
also die könnten theoretisch mit dem Wissen
von
einer Milliarde
Therapiebüchern und und und das ist ja
versammelt in dieser Technik
generell und man
könnte mit der Maschine reden
und die könnte dich therapieren
das interessante daran ist das was du vorhin gesagt hast
nämlich, dass eine Generation aufwächst
die damit
schon Blut übergegangen, schon umgeht
und das gar nicht anders kennt
weil ein gewisser Bereich
jetzt gerade den Bereich Therapie ist, auch nur
so eine Vermutung, aber ich kann mir vorstellen
dass ein Stück weit
auch ein Therapie Erfolg damit zusammenhängt
weil ich eine Verbindung zwischen mir
und einem Menschen spüre
die vielleicht gar nicht unbedingt da ist
sondern ich vertraue einem Menschen
weil ich so
erzogen wurde
und weil ich so aufgewachsen bin
in der Zeit
in der ich groß geworden bin
dass ich mich einem Menschen anvertraue
und da etwas Unergründliches drin habe
teilweise was ich mir nicht großartig erklären kann
und ein gewisser Teil des Therapie-Erfolgs
dass ich jetzt einen Rat befolge
weil ich den Menschen mag
und so weiter
ist vielleicht auch ein kleiner Placebo-Effekt
aber man könnte mir entgegenhalten

vielleicht verlierst du auch
Hemmungen
und öffnest sich viel schneller einer Maschine
und einigst derweise
im Verdacht steht dich zu tateln
sich zu denken was mit dem los
auch wenn das nur so Hirngespinnzen sind
weil das zu 99% ein Therapeut
nicht machen würde
aber ich kann mir schon vorstellen
dass es viele Leute gibt
und da bist du für mich jetzt auch gar keine Antwort
die sich leichter öffnen
irgendwie so geheime Wünsche
geheime Ängste und so was in der Maschine anzuvertrauen
da kann aber langsam auch die Menschheit mal aufhören
sich die Handykameras abzukleben
die Zeiten sind jetzt auch vorbei
das lohnt nicht mehr
das lohnt nicht mehr
aber wirklich
du fütterst
eine Maschine
diese Leute die sich mal aufregen
wenn sie an der Kasse ihre Postleizeil sagen sollen
apropos du fütterst eine Maschine
achter Juli ist es soweit
das große Fleisch gehts Wett essen
wollen wir nochmal erinnern bitte jetzt bewerben
es müssen mehr als 10 Teilnehmer sein
das haben ja keine Unterhaltung
ja das ist wie im Theater
es müssen mehr Leute auf der Bühne als vor der Bühne stehen
sonst wird nicht gespielt
wir freuen uns drauf
ich wünsche euch jetzt noch einen wunderschönen Tag
ich sehe jetzt Yoko
oh, schöne Grüße
werde ich ausrichten
was macht seinen Unfall?
ich kann es auch nicht glauben
ich bin ja schon froh, ey mir ist es in dem Zuge wieder aufgefallen
dass er sich doch letztes Jahr, ich würdest du nicht nochmal erzählen
wenn ich das nicht öffentlich gesagt hätte

[Transcript] Baywatch Berlin / Der Wurstpatron von Einöd

aber er hat sich ja verhedelt
und jetzt ist ihm ein Handel auf den C gefallen
er ist gebrochen
zwei Zähnen gebrochen
aber das finde ich nicht so ein kuriosen Unfall
das kann echt passieren
aber es ist schon witzig, dass es ausgehend eine Handel war
ja
und alles was passieren kann
das ist wie bei AI
alles wird möglich
und Yoko nutzt jede Möglichkeit
nur weil das passieren kann
dass einem eine Handel auf dem Fuß fällt
ihm passiert es, 100%
das ist eine ethische Diskussion
wie sehr uns das jetzt hier Spaß macht
gute Besserung
gute Besserung, alles Liebe, alles Gute
und
danke Ende
diese Ausgabe Baywatch Berlin
wurde euch präsentiert von O2
dem sehr guten Netz zum sehr guten Preis